



Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Februar 2004

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lds.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im April 2004

Preis dieser Ausgabe:
4,40 EUR (Jahresbezugspreis 44,00 EUR)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2004
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	5
 Grafiken	
Unfälle mit Personenschaden in Nordrhein-Westfalen Januar 2003 bis Januar 2004	6
Bei Unfällen Getötete in Nordrhein-Westfalen Januar 2003 bis Januar 2004	6
Unfälle mit Personenschaden nach Straßenarten in Nordrhein-Westfalen im Januar 2004	7
Bei Unfällen Verunglückte nach Alter und Geschlecht in Nordrhein-Westfalen im Januar 2004	7
Unfälle mit Personenschaden in kreisfreien Städten und Kreisen in Nordrhein-Westfalen im Januar 2004	8
 Tabellenteil	
1. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen 1972 – 2003	11
2. Straßenverkehrsunfälle im Januar 2004 nach Unfallkategorien	11
3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar 2004 nach Straßenarten und Ortslage	12
4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar 2004 nach Unfalltyp und Ortslage	12
5. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar 2004 nach Unfallarten und Ortslage	13
6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar 2004 nach Ortslage und Tagesdatum	14
7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar 2004 nach Altersgruppen und Geschlecht	16
8. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar 2004 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	17
9. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar 2004 nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht	18
10. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Januar 2004 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	26
11. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Januar 2004 nach Ursachen und Ortslage	27
12. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im Januar 2004 nach Art der Verkehrsbeteiligung	31
13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Januar 2004 nach Gemeinden	32

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Zusammenstellung der vorliegenden Ergebnisse ist das „Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle“ (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz – StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078), sowie das „Erste Gesetz zur Änderung des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes“ vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3491) und die „Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970). Alle Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet, verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, werden erfasst und statistisch ausgewertet.

Erläuterungen

Unfälle

Grundsätzlich werden die Unfälle eingeteilt in **Unfälle mit Personenschaden** – unabhängig von der Schwere der Verletzung – und in **Unfälle mit nur Sachschaden**, bei denen also keine Personen zu Schaden kommen.

Alle Unfälle außer den sonstigen Unfällen mit nur Sachschaden und ohne Alkoholeinwirkung (sog. Bagatellunfälle) werden nach ihrer **Ortslage** (innerorts, außerorts und Autobahn) nachgewiesen, wobei Unfälle auf Autobahnen und auf Stadtautobahnen zu den außerorts Unfällen zählen.

Unfallart (z. B. Aufprall auf Hindernis) und **Unfalltyp** (z. B. Abbiege-Unfall) werden anschaulich in den Vorspalten der Tabellen 3.2 und 3.3 beschrieben.

Bei den **Unfallursachen** in Tabelle 6 wird unterschieden nach personenbezogenem Fehlverhalten (z. B. beim Überholen) und nach situationsbedingten Ursachen (z. B. Straßenglätte).

Je Unfall können beim Hauptverursacher und bei einem weiteren Unfallbeteiligten jeweils bis zu drei Ursachen und bis zu zwei situationsbedingte Ursachen angegeben werden.

Verunglückte

Zu den Verunglückten werden alle Personen gezählt, die bei einem Unfall getötet oder verletzt werden. Es gelten

- als **Getötete** die Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen sterben,
- als **schwer Verletzte** die Personen, die zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus eingeliefert werden,
- als **leicht Verletzte** alle übrigen verunglückten Personen.

Sachschaden

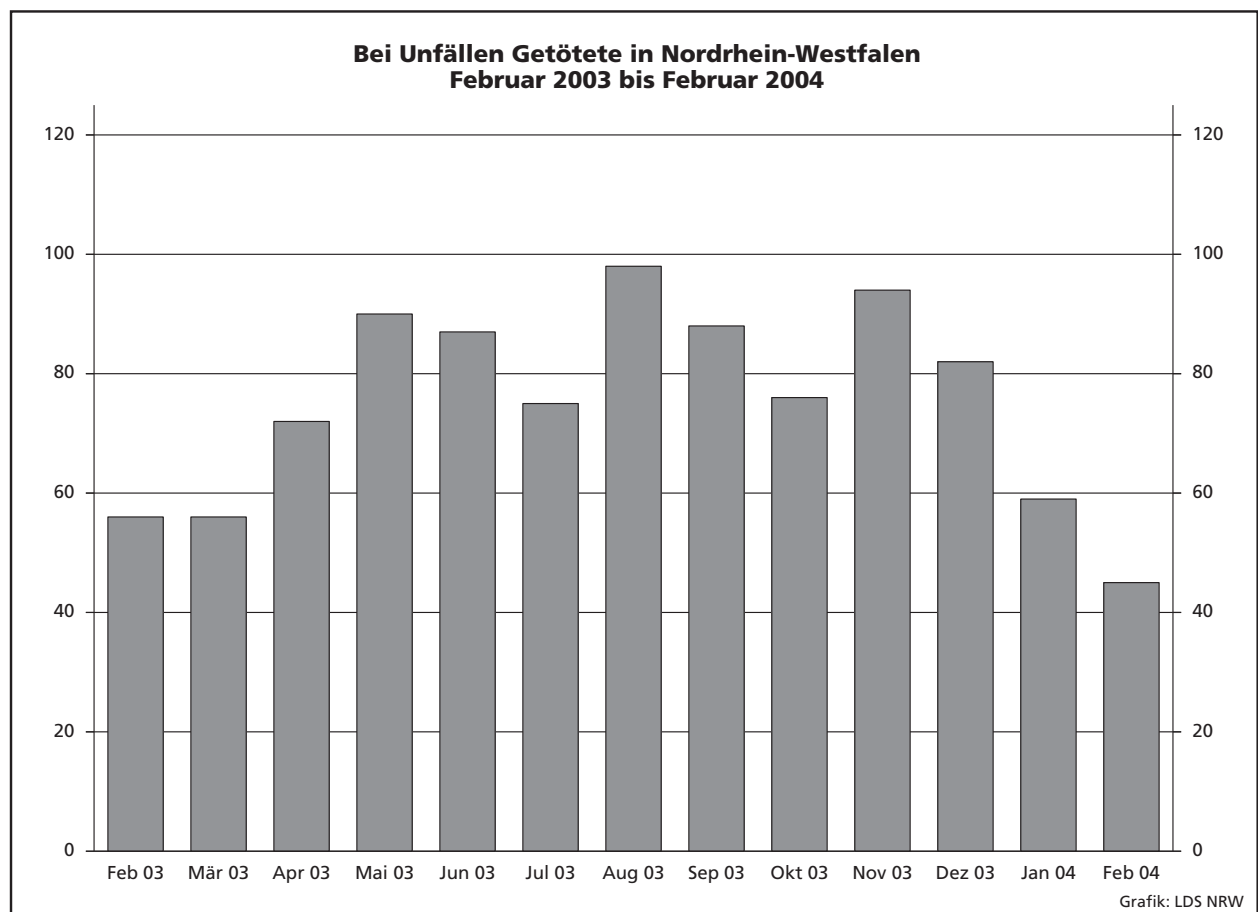
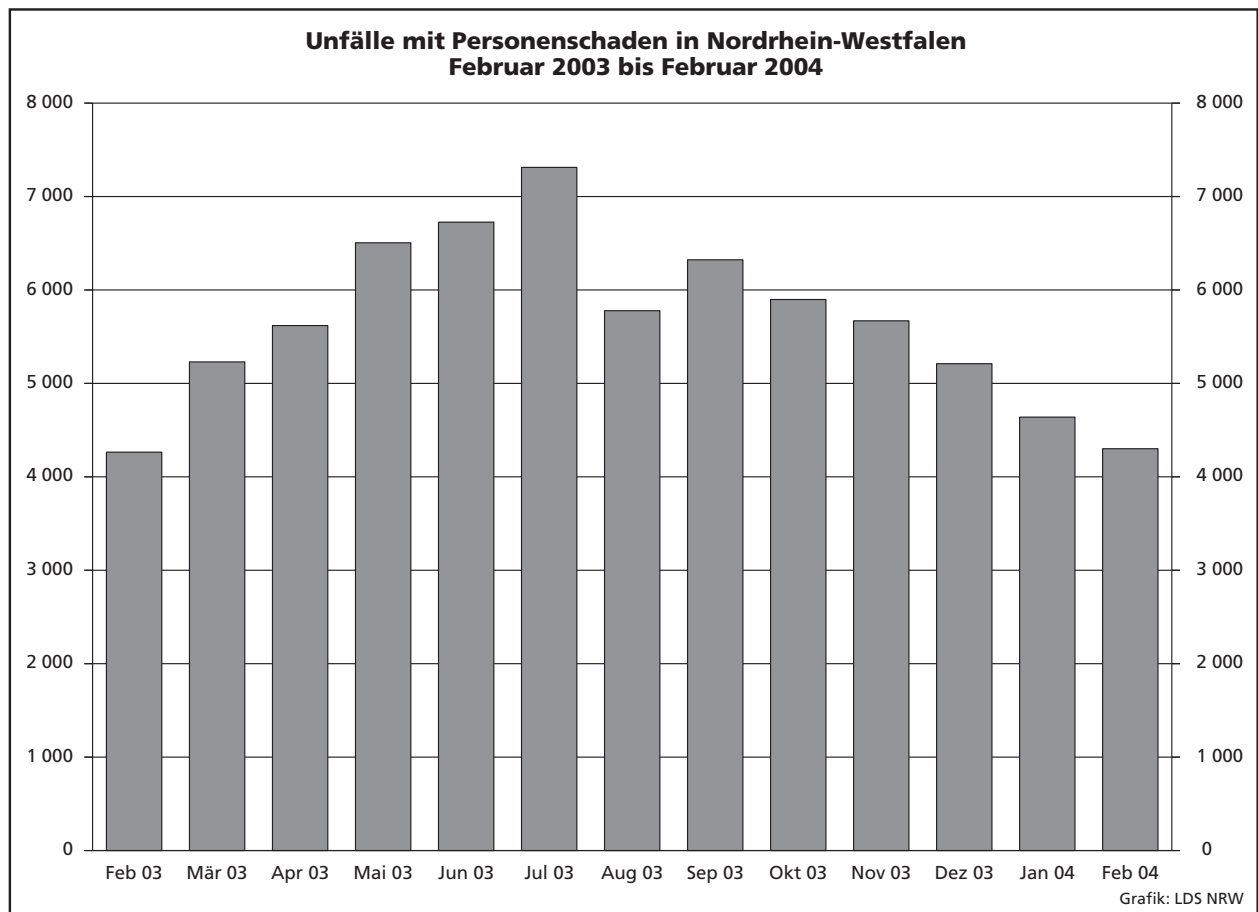
Bis Ende 1994 wurde die Sachschadensschwere noch nach einer Wertgrenze beurteilt (zuletzt lag diese bei 4 000 DM). Schadenswerte, die diese Grenze überschritten, wurden der Kategorie „Unfall mit schwerem Sachschaden“, alle anderen den „Bagatellunfällen“ zugeordnet. Da der finanzielle Schaden bei der Unfallaufnahme nur schwer ermittelbar war, ist man ab 1995 von diesem System abgekommen und hat andere Kriterien für die Schwere eines Unfalls herangezogen:

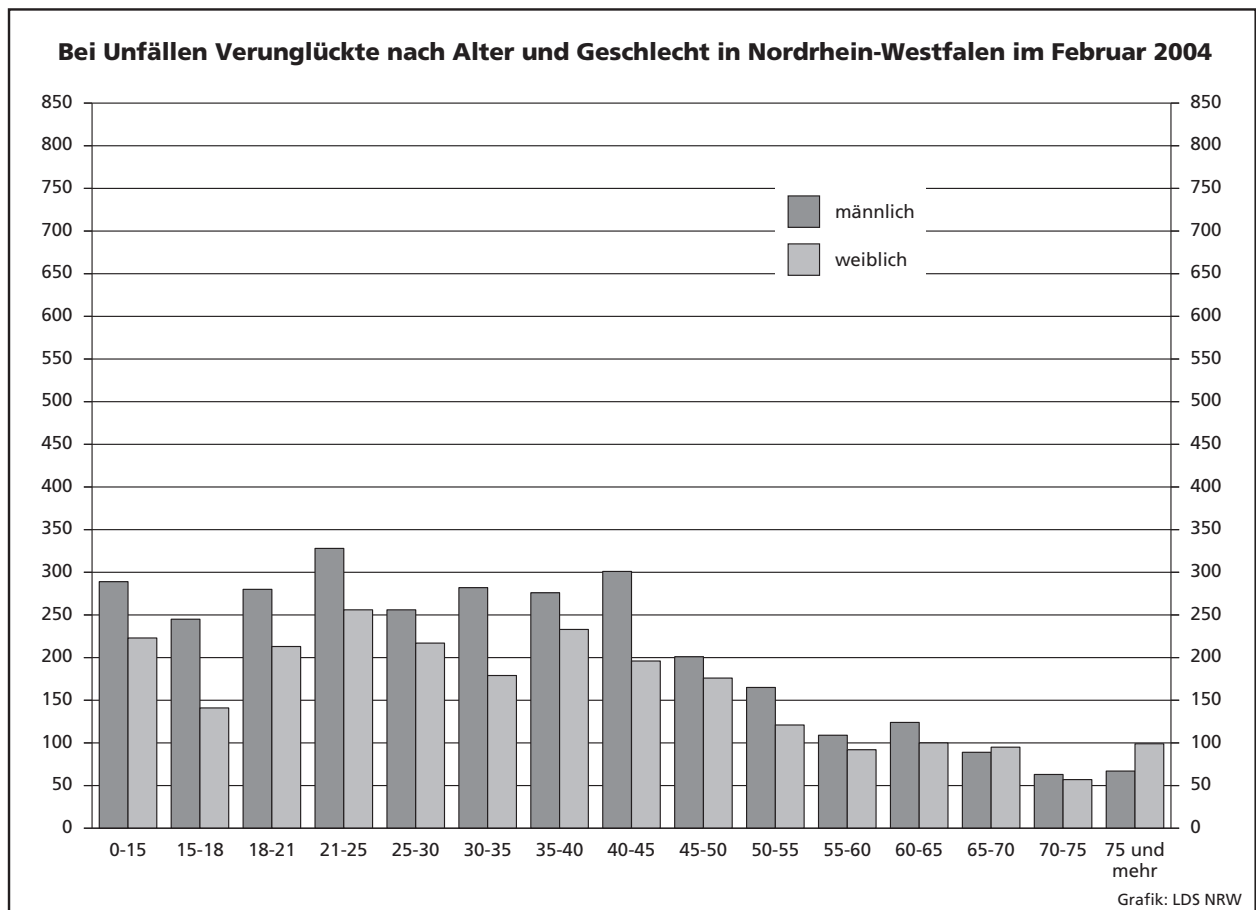
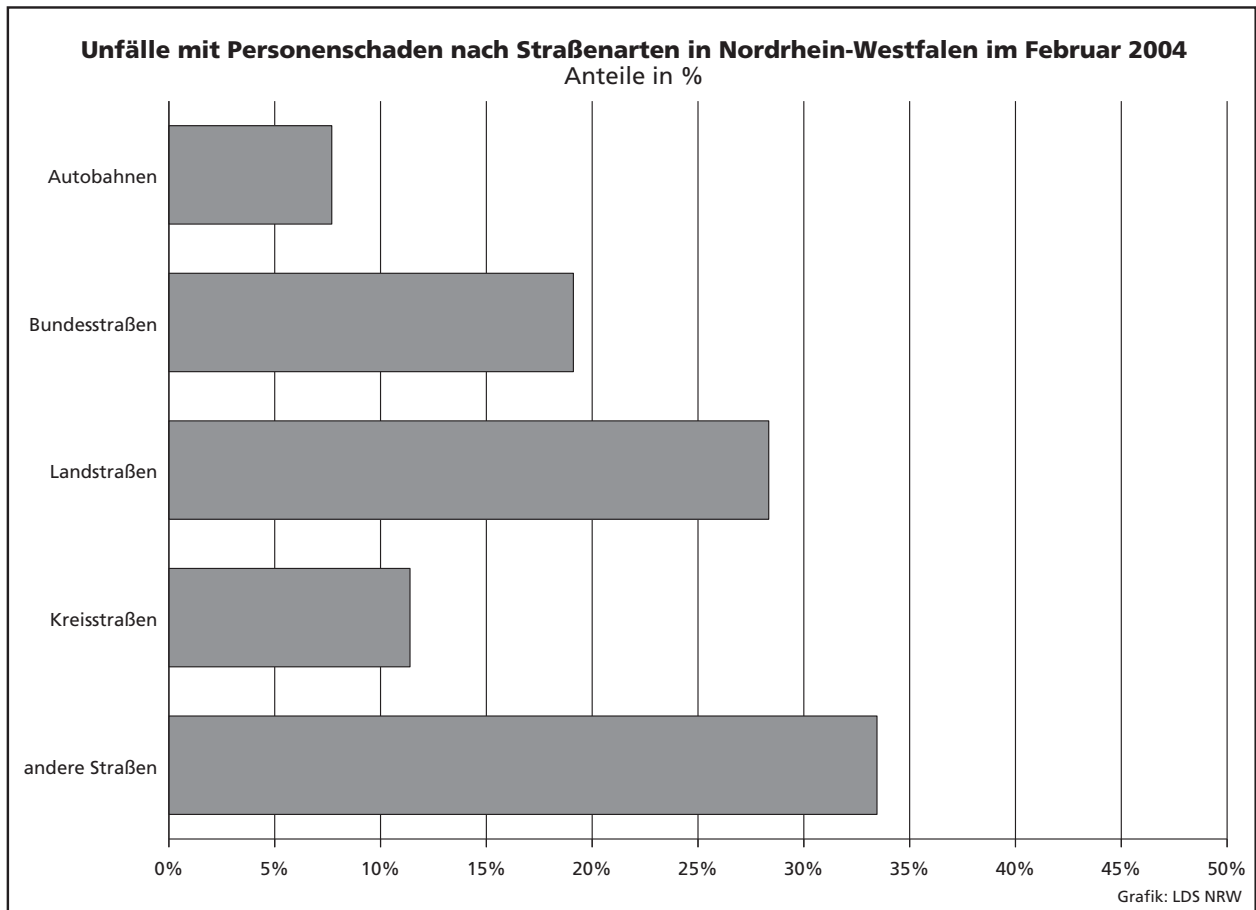
So liegt ein **schwerwiegender Unfall mit Sachschaden** vor, wenn der Straftatbestand (dazu zählt z. B. ein Unfall unter Alkoholeinwirkung) oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) festgestellt worden ist und wenn gleichzeitig mindestens ein Kfz aufgrund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden musste (nicht fahrbereit). Es handelt sich hier um einen **schwerwiegender Unfall mit Sachschaden im engeren Sinne**.

Ein schwerwiegender Unfall mit Sachschaden liegt auch dann vor, wenn ein Unfallbeteiligter **unter** Alkoholeinwirkung stand **und** evtl. beteiligte Kfz noch **fahrbereit** waren (**sonstiger Sachschadensunfall unter Alkoholeinwirkung**).

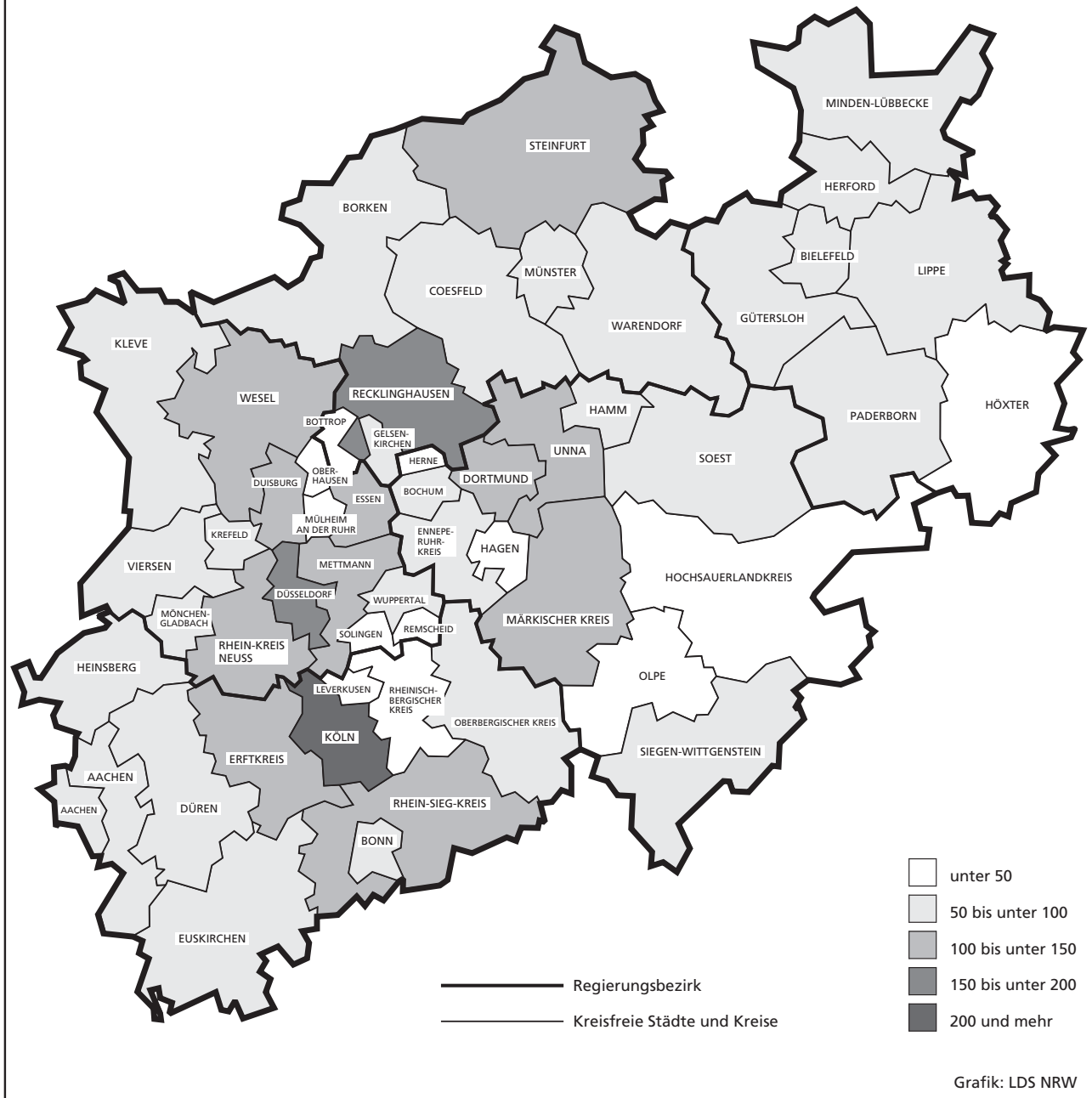
Zu den **sonstigen Sachschadensunfällen ohne Alkoholeinwirkung** zählen alle Unfälle

- **ohne** Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), unabhängig davon ob ein beteiligtes Kfz fahrbereit war oder nicht;
- **mit** Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld)





Unfälle mit Personenschaden in kreisfreien Städten und Kreisen in Nordrhein-Westfalen im Februar 2004



Tabellenteil

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll (u. a. für Veränderungsraten von 100 und mehr % sowie im Falle des Vergleichs einstelliger Zahlenwerte)

Hinweis

Bei den Daten für das laufende Jahr handelt es sich um vorläufige Ergebnisse.

1. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen 1972 – 2003

Jahr	Unfälle				Verunglückte Personen			
	insgesamt	davon mit			insgesamt	davon		
		Personen- schaden	nur Sachschaden			Getötete	schwer	leicht
			insgesamt	darunter Bagatell- schäden ¹⁾				
1972	324 872	101 312	223 560	175 926	141 518	4 236	42 210	95 072
1973	306 741	93 216	213 525	168 845	128 288	3 690	38 624	85 974
1974	287 085	87 254	199 831	156 375	117 561	3 162	35 949	78 450
1975	290 914	86 602	204 312	160 951	117 448	3 257	37 367	76 824
1976	333 569	93 659	239 910	184 715	125 476	3 284	39 781	82 411
1977	361 466	99 049	262 417	197 373	133 090	3 225	41 746	88 119
1978	386 478	97 212	289 266	215 727	129 588	3 203	40 606	85 779
1979	400 984	93 468	307 516	226 870	122 956	2 681	38 359	81 916
1980	412 958	98 311	314 647	226 307	128 813	2 885	39 398	86 530
1981	413 998	93 810	320 188	227 167	122 846	2 497	37 429	82 920
1982	409 471	94 096	315 375	218 820	122 653	2 521	37 817	82 315
1983	446 326	97 886	348 440	295 682	127 678	2 608	39 204	85 866
1984	481 333	93 749	387 584	334 083	120 551	2 182	35 470	82 899
1985	492 124	81 405	410 719	359 369	103 718	1 692	29 342	72 684
1986	521 255	86 393	434 862	382 338	110 416	1 807	30 521	78 088
1987	541 715	81 764	459 951	409 190	105 363	1 544	28 346	75 473
1988	563 793	86 497	477 296	426 314	112 270	1 727	29 547	80 996
1989	553 814	85 471	468 343	419 395	110 681	1 642	27 994	81 045
1990	543 482	83 336	460 146	412 746	108 327	1 520	26 400	80 407
1991	524 987	78 105	446 882	413 725	101 150	1 410	24 841	74 899
1992	528 810	80 830	447 980	414 636	104 224	1 378	24 758	78 088
1993	524 543	79 690	444 853	410 560	103 284	1 329	24 449	77 506
1994	507 788	79 791	427 997	394 304	103 481	1 346	24 636	77 499
1995	502 304	77 849	424 455	395 756	101 070	1 364	24 157	75 549
1996	503 618	73 085	430 533	403 061	95 021	1 163	22 531	71 327
1997	502 630	75 510	427 120	400 075	97 419	1 188	22 686	73 545
1998	525 915	74 392	451 523	423 780	95 928	1 077	21 227	73 624
1999	558 637	78 181	480 456	451 897	100 759	1 092	21 704	77 963
2000	552 911	74 367	478 544	449 485	95 713	1 059	19 679	74 975
2001	561 508	73 348	488 160	458 719	94 051	1 038	18 166	74 847
2002	546 239	70 287	475 952	447 245	90 508	996	16 839	72 673
2003	545 774	69 904	475 870	448 540	88 230	942	16 447	71 783

1) Siehe Erläuterungen Seite 5.

2. Straßenverkehrsunfälle im Februar 2004 nach Unfallkategorie

Unfallkategorie	Straßenverkehrsunfälle		
	Februar		
	2004	dagegen 2003	Veränderung 2004 gegenüber 2003
	Anzahl		%
Unfälle			
mit Personenschaden insgesamt	4 301	4 285	+0,4
davon			
mit Getöteten	43	53	-18,9
mit Verletzten	4 258	4 232	+0,6
davon			
mit schwer Verletzten	894	871	+2,6
mit leicht Verletzten	3 364	3 361	+0,1
mit nur Sachschaden insgesamt	36 058	37 639	-4,2
davon			
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden	1 801	1 671	+7,8
sonstige Sachschadensunfälle			
unter Alkoholeinwirkung	349	369	-5,4
ohne Alkoholeinwirkung ¹⁾	33 908	35 599	-4,8
davon			
innerhalb von Ortschaften	26 781	28 684	-6,6
außerhalb von Ortschaften	4 757	4 748	+0,2
(ohne Autobahn)			
auf Autobahnen	2 370	2 167	+9,4

1) Siehe Erläuterungen Seite 5.

3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Februar 2004 nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen		
			Getötete	schwer	leicht		Getötete	schwer	leicht		Getötete	schwer	leicht
				Verletzte				Verletzte				Verletzte	
				Februar 2004				dagegen Februar 2003				Veränderung Februar 2004 gegenüber Februar 2003	
		Anzahl									%		
Bundesautobahnen	a	331	5	108	361	304	9	72	356	+8,9	x	+50,0	+1,4
Bundesstraßen	a	822	9	200	923	783	8	199	852	+5,0	x	+0,5	+8,3
	b	523	3	109	566	506	4	92	534	+3,4	x	+18,5	+6,0
	c	299	6	91	357	277	4	107	318	+7,9	x	-15,0	+12,3
Landstraßen	a	1 219	16	318	1 256	1 286	26	316	1 351	-5,2	-38,5	+0,6	-7,0
	b	792	6	162	797	834	9	160	857	-5,0	x	+1,3	-7,0
	c	427	10	156	459	452	17	156	494	-5,5	-41,2	-	-7,1
Kreisstraßen	a	490	10	111	499	435	5	113	451	+12,6	x	-1,8	+10,6
	b	310	1	51	320	304	3	60	315	+2,0	x	-15,0	+1,6
	c	180	9	60	179	131	2	53	136	+37,4	x	+13,2	+31,6
Andere Straßen	a	1 439	5	272	1 390	1 477	8	282	1 451	-2,6	x	-3,5	-4,2
	b	1 351	3	243	1 297	1 387	7	247	1 359	-2,6	x	-1,6	-4,6
	c	88	2	29	93	90	1	35	92	-2,2	x	-17,1	+1,1
Insgesamt	a	4 301	45	1 009	4 429	4 285	56	982	4 461	+0,4	-19,6	+2,7	-0,7
	b	2 976	13	565	2 980	3 031	23	559	3 065	-1,8	-43,5	+1,1	-2,8
	c	1 325	32	444	1 449	1 254	33	423	1 396	+5,7	-3,0	+5,0	+3,8

4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Februar 2004 nach Unfalltyp und Ortslage

Unfalltyp a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen					
			Getötete	schwer	leicht		Getötete	schwer	leicht		Getötete	schwer	leicht			
				Verletzte				Verletzte				Verletzte				
				Februar 2004				dagegen Februar 2003				Veränderung Februar 2004 gegenüber Februar 2003				
				Anzahl								%				
Fahrunfall	a	729	15	286	641	585	13	228	517	+24,6	+15,4	+25,4	+24,0			
	b	278	2	82	248	218	2	74	179	+27,5	–	+10,8	+38,5			
	c	451	13	204	393	367	11	154	338	+22,9	+18,2	+32,5	+16,3			
Abbiege-Unfall	a	682	3	150	746	727	1	140	815	–6,2	x	+7,1	–8,5			
	b	538	2	102	568	579	1	101	623	–7,1	x	+1,0	–8,8			
	c	144	1	48	178	148	–	39	192	–2,7	x	+23,1	–7,3			
Einbiegen/Kreuzen- unfall	a	920	5	166	1 005	946	8	213	1 029	–2,7	x	–22,1	–2,3			
	b	731	1	109	768	746	4	123	798	–2,0	x	–11,4	–3,8			
	c	189	4	57	237	200	4	90	231	–5,5	–	–36,7	+2,6			
Überschreiten-Unfall	a	428	11	156	304	448	16	129	342	–4,5	–31,3	+20,9	–11,1			
	b	407	7	142	297	416	12	117	324	–2,2	x	+21,4	–8,3			
	c	21	4	14	7	32	4	12	18	–34,4	–	+16,7	x			
Unfall durch ruhenden Verkehr	a	164	–	23	162	177	1	23	176	–7,3	x	–	–8,0			
	b	153	–	22	148	166	1	22	160	–7,8	x	–	–7,5			
	c	11	–	1	14	11	–	1	16	–	–	–	–12,5			
Unfall im Längsverkehr	a	963	7	137	1 177	1 017	11	166	1 218	–5,3	x	–17,5	–3,4			
	b	563	–	49	669	605	2	67	713	–6,9	x	–26,9	–6,2			
	c	400	7	88	508	412	9	99	505	–2,9	x	–11,1	+0,6			
Sonstiger Unfall	a	415	4	91	394	385	6	83	364	+7,8	x	+9,6	+8,2			
	b	306	1	59	282	301	1	55	268	+1,7	–	+7,3	+5,2			
	c	109	3	32	112	84	5	28	96	+29,8	x	+14,3	+16,7			
Insgesamt	a	4 301	45	1 009	4 429	4 285	56	982	4 461	+0,4	–19,6	+2,7	–0,7			
	b	2 976	13	565	2 980	3 031	23	559	3 065	–1,8	–43,5	+1,1	–2,8			
	c	1 325	32	444	1 449	1 254	33	423	1 396	+5,7	–3,0	+5,0	+3,8			

5. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Februar 2004 nach Unfallarten und Ortslage

Unfallart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	schwer	leicht		Getötete	schwer	leicht		Getötete	schwer	leicht	
			Verletzte				Verletzte				Verletzte		
	Februar 2004				dagegen Februar 2003				Veränderung Februar 2004 gegenüber Februar 2003				
Anzahl									%				
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug das anfährt, anhält	a	281	–	37	298	284	2	46	286	–1,1	x	–19,6	+4,2
	b	242	–	29	247	252	2	39	248	–4,0	x	–25,6	–0,4
	c	39	–	8	51	32	–	7	38	+21,9	–	x	+34,2
vorausfährt oder wartet	a	655	2	68	823	741	5	85	922	–11,6	x	–20,0	–10,7
	b	406	–	27	491	481	1	33	596	–15,6	x	–18,2	–17,6
	c	249	2	41	332	260	4	52	326	–4,2	x	–21,2	+1,8
seitlich in gleicher Richtung fährt	a	141	1	25	155	160	2	18	181	–11,9	x	+38,9	–14,4
	b	85	–	11	93	99	–	11	103	–14,1	–	–	–9,7
	c	56	1	14	62	61	2	7	78	–8,2	x	x	–20,5
entgegenkommt	a	288	8	99	360	259	4	89	319	+11,2	x	+11,2	+12,9
	b	154	1	38	196	149	–	32	164	+3,4	x	+18,8	+19,5
	c	134	7	61	164	110	4	57	155	+21,8	x	+7,0	+5,8
einbiegt oder kreuzt	a	1 285	5	251	1 443	1 316	9	294	1 466	–2,4	x	–14,6	–1,6
	b	1 013	2	162	1 088	1 025	5	180	1 115	–1,2	x	–10,0	–2,4
	c	272	3	89	355	291	4	114	351	–6,5	x	–21,9	+1,1
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	a	618	15	193	462	643	17	164	509	–3,9	–11,8	+17,7	–9,2
	b	583	9	175	442	598	11	151	476	–2,5	x	+15,9	–7,1
	c	35	6	18	20	45	6	13	33	–22,2	–	+38,5	–39,4
Aufprall auf Hindernis	a	19	–	4	20	15	1	4	17	+26,7	x	–	+17,6
	b	11	–	2	12	10	–	2	8	+10,0	–	–	x
	c	8	–	2	8	5	1	2	9	x	x	–	x
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	a	378	7	143	329	292	9	115	232	+29,5	x	+24,3	+41,8
	b	105	–	34	93	81	1	33	55	+29,6	x	+3,0	+69,1
	c	273	7	109	236	211	8	82	177	+29,4	x	+32,9	+33,3
Abkommen von der Fahrbahn nach links	a	236	4	95	200	205	4	78	202	+15,1	–	+21,8	–1,0
	b	54	–	12	51	46	1	22	44	+17,4	x	–45,5	+15,9
	c	182	4	83	149	159	3	56	158	+14,5	x	+48,2	–5,7
Unfall anderer Art	a	400	3	94	339	370	3	89	327	+8,1	–	+5,6	+3,7
	b	323	1	75	267	290	2	56	256	+11,4	x	+33,9	+4,3
	c	77	2	19	72	80	1	33	71	–3,8	x	–42,4	+1,4
Insgesamt	a	4 301	45	1 009	4 429	4 285	56	982	4 461	+0,4	–19,6	+2,7	–0,7
	b	2 976	13	565	2 980	3 031	23	559	3 065	–1,8	–43,5	+1,1	–2,8
	c	1 325	32	444	1 449	1 254	33	423	1 396	+5,7	–3,0	+5,0	+3,8

6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Februar 2004 nach Ortslage und Tagesdatum

Tagesdatum		Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte Personen			Schwer- wiegende Unfälle mit Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- und schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
		insgesamt	davon mit			Getötete	schwer	leicht		
			Getöteten	schwer	leicht					
							Verletzten			
innerhalb von Ortschaften										
1.02.	Sonntag	48	–	11	37	–	11	50	30	78
2.02.	Montag	151	1	29	121	1	31	150	43	194
3.02.	Dienstag	118	–	16	102	–	16	122	29	147
4.02.	Mittwoch	113	–	20	93	–	20	108	29	142
5.02.	Donnerstag	133	1	27	105	1	27	123	21	154
6.02.	Freitag	134	1	18	115	1	18	142	26	160
7.02.	Samstag	71	1	12	58	1	14	87	39	110
8.02.	Sonntag	74	–	19	55	–	21	77	33	107
9.02.	Montag	145	1	27	117	1	28	134	37	182
10.02.	Dienstag	125	1	21	103	1	22	122	32	157
11.02.	Mittwoch	102	–	23	79	–	24	107	36	138
12.02.	Donnerstag	117	1	30	86	1	33	99	36	153
13.02.	Freitag	136	1	28	107	1	30	130	37	173
14.02.	Samstag	78	1	11	66	1	13	81	41	119
15.02.	Sonntag	44	–	11	33	–	11	40	15	59
16.02.	Montag	103	–	20	83	–	21	103	31	134
17.02.	Dienstag	96	–	14	82	–	14	94	32	128
18.02.	Mittwoch	127	–	22	105	–	23	127	30	157
19.02.	Donnerstag	125	–	26	99	–	26	117	37	162
20.02.	Freitag	146	–	29	117	–	29	142	36	182
21.02.	Samstag	63	1	7	55	1	8	74	31	94
22.02.	Sonntag	62	–	13	49	–	13	62	23	85
23.02.	Montag	93	–	16	77	–	18	99	30	123
24.02.	Dienstag	90	1	19	70	1	19	82	26	116
25.02.	Mittwoch	113	–	12	101	–	12	121	43	156
26.02.	Donnerstag	126	1	26	99	1	29	112	57	183
27.02.	Freitag	149	1	23	125	1	24	155	62	211
28.02.	Samstag	58	–	6	52	–	6	70	45	103
29.02.	Sonntag	36	–	4	32	–	4	50	16	52
Zusammen		2 976	13	540	2 423	13	565	2 980	983	3 959

außerhalb von Ortschaften (einschl. Bundesautobahnen)

1.02.	Sonntag	28	3	8	17	3	10	38	11	39
2.02.	Montag	54	2	14	38	2	21	58	28	82
3.02.	Dienstag	40	1	12	27	1	17	44	16	56
4.02.	Mittwoch	37	1	7	29	1	7	39	15	52
5.02.	Donnerstag	36	1	11	24	1	12	32	15	51
6.02.	Freitag	62	1	13	48	1	15	69	21	83
7.02.	Samstag	34	1	8	25	2	10	36	25	59
8.02.	Sonntag	54	1	20	33	2	24	58	87	141
9.02.	Montag	65	2	16	47	2	18	72	47	112
10.02.	Dienstag	36	–	12	24	–	14	39	30	66
11.02.	Mittwoch	38	–	6	32	–	10	51	25	63
12.02.	Donnerstag	45	–	16	29	–	19	43	13	58
13.02.	Freitag	57	3	15	39	3	20	65	28	85
14.02.	Samstag	41	1	11	29	1	16	52	23	64
15.02.	Sonntag	46	1	15	30	1	19	53	18	64
16.02.	Montag	36	–	10	26	–	11	37	29	65
17.02.	Dienstag	28	1	7	20	1	8	27	9	37
18.02.	Mittwoch	45	2	11	32	2	11	42	15	60
19.02.	Donnerstag	47	1	15	31	1	22	43	26	73
20.02.	Freitag	54	1	10	43	1	13	72	26	80
21.02.	Samstag	33	1	6	26	1	8	41	18	51
22.02.	Sonntag	20	1	7	12	1	9	23	11	31
23.02.	Montag	32	1	13	18	1	19	34	19	51
24.02.	Dienstag	38	–	11	27	–	12	34	15	53
25.02.	Mittwoch	88	3	18	67	3	23	106	71	159
26.02.	Donnerstag	74	–	19	55	–	24	66	49	123
27.02.	Freitag	78	–	15	63	–	16	102	69	147
28.02.	Samstag	52	–	19	33	–	24	48	44	96
29.02.	Sonntag	27	1	9	17	1	12	25	15	42
	Zusammen	1 325	30	354	941	32	444	1 449	818	2 143

**Noch: 6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Februar 2004
nach Ortslage und Tagesdatum**

Tagesdatum		Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte Personen			Schwer- wiegende Unfälle mit Sachschaden (i. e. S.)	Unfälle mit Personen- und schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
		insgesamt	davon mit			Getötete	schwer	leicht		
			Getöteten	schwer	leicht					
							Verletzten			
innerhalb und außerhalb von Ortschaften (einschl. Bundesautobahnen)										
1.02.	Sonntag	76	3	19	54	3	21	88	41	117
2.02.	Montag	205	3	43	159	3	52	208	71	276
3.02.	Dienstag	158	1	28	129	1	33	166	45	203
4.02.	Mittwoch	150	1	27	122	1	27	147	44	194
5.02.	Donnerstag	169	2	38	129	2	39	155	36	205
6.02.	Freitag	196	2	31	163	2	33	211	47	243
7.02.	Samstag	105	2	20	83	3	24	123	64	169
8.02.	Sonntag	128	1	39	88	2	45	135	120	248
9.02.	Montag	210	3	43	164	3	46	206	84	294
10.02.	Dienstag	161	1	33	127	1	36	161	62	223
11.02.	Mittwoch	140	–	29	111	–	34	158	61	201
12.02.	Donnerstag	162	1	46	115	1	52	142	49	211
13.02.	Freitag	193	4	43	146	4	50	195	65	258
14.02.	Samstag	119	2	22	95	2	29	133	64	183
15.02.	Sonntag	90	1	26	63	1	30	93	33	123
16.02.	Montag	139	–	30	109	–	32	140	60	199
17.02.	Dienstag	124	1	21	102	1	22	121	41	165
18.02.	Mittwoch	172	2	33	137	2	34	169	45	217
19.02.	Donnerstag	172	1	41	130	1	48	160	63	235
20.02.	Freitag	200	1	39	160	1	42	214	62	262
21.02.	Samstag	96	2	13	81	2	16	115	49	145
22.02.	Sonntag	82	1	20	61	1	22	85	34	116
23.02.	Montag	125	1	29	95	1	37	133	49	174
24.02.	Dienstag	128	1	30	97	1	31	116	41	169
25.02.	Mittwoch	201	3	30	168	3	35	227	114	315
26.02.	Donnerstag	200	1	45	154	1	53	178	106	306
27.02.	Freitag	227	1	38	188	1	40	257	131	358
28.02.	Samstag	110	–	25	85	–	30	118	89	199
29.02.	Sonntag	63	1	13	49	1	16	75	31	94
Zusammen		4 301	43	894	3 364	45	1 009	4 429	1 801	6 102

auf Bundesautobahnen

1.02.	Sonntag	9	–	1	8	–	1	10	5	14
2.02.	Montag	23	–	5	18	–	9	25	10	33
3.02.	Dienstag	7	1	3	3	1	5	9	6	13
4.02.	Mittwoch	7	–	1	6	–	1	6	3	10
5.02.	Donnerstag	12	–	1	11	–	1	14	2	14
6.02.	Freitag	13	–	2	11	–	2	15	5	18
7.02.	Samstag	9	–	2	7	–	2	9	8	17
8.02.	Sonntag	21	–	10	11	–	12	24	68	89
9.02.	Montag	12	–	3	9	–	3	10	16	28
10.02.	Dienstag	8	–	3	5	–	3	6	5	13
11.02.	Mittwoch	7	–	1	6	–	2	8	11	18
12.02.	Donnerstag	13	–	3	10	–	4	12	3	16
13.02.	Freitag	15	1	4	10	1	7	21	9	24
14.02.	Samstag	11	–	3	8	–	5	15	6	17
15.02.	Sonntag	13	–	4	9	–	7	19	6	19
16.02.	Montag	7	–	2	5	–	3	8	10	17
17.02.	Dienstag	7	–	2	5	–	2	6	5	12
18.02.	Mittwoch	7	1	3	3	1	3	4	5	12
19.02.	Donnerstag	9	–	–	9	–	–	12	9	18
20.02.	Freitag	10	–	1	9	–	2	12	11	21
21.02.	Samstag	7	–	–	7	–	–	13	5	12
22.02.	Sonntag	4	1	1	2	1	3	2	6	10
23.02.	Montag	7	–	4	3	–	5	4	5	12
24.02.	Dienstag	12	–	3	9	–	4	11	6	18
25.02.	Mittwoch	22	1	5	16	1	7	24	35	57
26.02.	Donnerstag	20	–	4	16	–	5	18	23	43
27.02.	Freitag	20	–	4	16	–	4	25	39	59
28.02.	Samstag	13	–	4	9	–	4	13	25	38
29.02.	Sonntag	6	–	2	4	–	2	6	8	14
Zusammen		331	5	81	245	5	108	361	355	686

7. Verunglückte im Straßenverkehr im Februar 2004 nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			schwer Verletzte			leicht Verletzte		
		Februar											
		2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
unter 15	a	512	549	-6,7	2	1	x	94	82	+14,6	416	466	-10,7
	b	289	308	-6,2	2	-	x	54	49	+10,2	233	259	-10,0
	c	223	241	-7,5	-	1	x	40	33	+21,2	183	207	-11,6
15 – 18	a	386	291	+32,6	3	3	-	69	54	+27,8	314	234	+34,2
	b	245	173	+41,6	1	2	x	44	37	+18,9	200	134	+49,3
	c	141	118	+19,5	2	1	x	25	17	+47,1	114	100	+14,0
18 – 21	a	493	494	-0,2	3	3	-	88	87	+1,1	402	404	-0,5
	b	280	285	-1,8	3	2	x	50	55	-9,1	227	228	-0,4
	c	213	209	+1,9	-	1	x	38	32	+18,8	175	176	-0,6
21 – 25	a	584	535	+9,2	2	3	x	95	90	+5,6	487	442	+10,2
	b	328	294	+11,6	2	3	x	61	59	+3,4	265	232	+14,2
	c	256	241	+6,2	-	-	-	34	31	+9,7	222	210	+5,7
25 – 30	a	473	488	-3,1	1	3	x	92	76	+21,1	380	409	-7,1
	b	256	264	-3,0	-	2	x	59	41	+43,9	197	221	-10,9
	c	217	224	-3,1	1	1	-	33	35	-5,7	183	188	-2,7
30 – 35	a	461	491	-6,1	4	5	x	66	71	-7,0	391	415	-5,8
	b	282	281	+0,4	3	5	x	47	50	-6,0	232	226	+2,7
	c	179	210	-14,8	1	-	x	19	21	-9,5	159	189	-15,9
35 – 40	a	509	559	-8,9	1	6	x	64	89	-28,1	444	464	-4,3
	b	276	332	-16,9	-	5	x	48	54	-11,1	228	273	-16,5
	c	233	227	+2,6	1	1	-	16	35	-54,3	216	191	+13,1
40 – 45	a	497	449	+10,7	2	4	x	96	84	+14,3	399	361	+10,5
	b	301	249	+20,9	2	3	x	63	53	+18,9	236	193	+22,3
	c	196	200	-2,0	-	1	x	33	31	+6,5	163	168	-3,0
45 – 50	a	377	371	+1,6	3	-	x	69	72	-4,2	305	299	+2,0
	b	201	209	-3,8	2	-	x	46	43	+7,0	153	166	-7,8
	c	176	162	+8,6	1	-	x	23	29	-20,7	152	133	+14,3
50 – 55	a	286	290	-1,4	3	2	x	52	47	+10,6	231	241	-4,2
	b	165	160	+3,1	3	1	x	30	23	+30,4	132	136	-2,9
	c	121	130	-6,9	-	1	x	22	24	-8,3	99	105	-5,7
55 – 60	a	201	212	-5,2	4	3	x	44	30	+46,7	153	179	-14,5
	b	109	104	+4,8	3	3	-	20	18	+11,1	86	83	+3,6
	c	92	108	-14,8	1	-	x	24	12	x	67	96	-30,2
60 – 65	a	224	238	-5,9	3	3	-	47	58	-19,0	174	177	-1,7
	b	124	131	-5,3	2	3	x	28	28	-	94	100	-6,0
	c	100	107	-6,5	1	-	x	19	30	-36,7	80	77	+3,9
65 – 70	a	184	179	+2,8	2	4	x	52	38	+36,8	130	137	-5,1
	b	89	89	-	1	1	-	30	25	+20,0	58	63	-7,9
	c	95	90	+5,6	1	3	x	22	13	+69,2	72	74	-2,7
70 – 75	a	120	138	-13,0	4	6	x	32	39	-17,9	84	93	-9,7
	b	63	73	-13,7	2	3	x	18	27	-33,3	43	43	-
	c	57	65	-12,3	2	3	x	14	12	+16,7	41	50	-18,0
75 und mehr	a	166	207	-19,8	8	10	x	49	65	-24,6	109	132	-17,4
	b	67	91	-26,4	5	6	x	22	25	-12,0	40	60	-33,3
	c	99	116	-14,7	3	4	x	27	40	-32,5	69	72	-4,2
Zusammen	a	5 473	5 491	-0,3	45	56	-19,6	1 009	982	+2,7	4 419	4 453	-0,8
	b	3 075	3 043	+1,1	31	39	-20,5	620	587	+5,6	2 424	2 417	+0,3
	c	2 398	2 448	-2,0	14	17	-17,6	389	395	-1,5	1 995	2 036	-2,0
Ohne Angabe	a	10	8	x	-	-	-	-	-	-	10	8	x
Insgesamt	a	5 483	5 499	-0,3	45	56	-19,6	1 009	982	+2,7	4 429	4 461	-0,7

8. Verunglückte im Straßenverkehr im Februar 2004 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			schwer Verletzte			leicht Verletzte		
		Februar											
		2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrer und Mitfahrer von													
Mofas, Mopeds	a	289	253	+14,2	1	1	–	58	65	–10,8	230	187	+23,0
	b	250	208	+20,2	–	1	x	45	46	–2,2	205	161	+27,3
	c	39	45	–13,3	1	–	x	13	19	–31,6	25	26	–3,8
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	a	213	308	–30,8	3	6	x	56	95	–41,1	154	207	–25,6
	b	169	212	–20,3	1	1	–	37	60	–38,3	131	151	–13,2
	c	44	96	–54,2	2	5	x	19	35	–45,7	23	56	–58,9
Personenkraftwagen	a	3 318	3 238	+2,5	22	17	+29,4	504	470	+7,2	2 792	2 751	+1,5
	b	1 707	1 756	–2,8	3	2	x	171	161	+6,2	1 533	1 593	–3,8
	c	1 611	1 482	+8,7	19	15	+26,7	333	309	+7,8	1 259	1 158	+8,7
Bussen	a	79	84	–6,0	–	–	–	5	7	x	74	77	–3,9
	b	60	76	–21,1	–	–	–	5	5	–	55	71	–22,5
	c	19	8	x	–	–	–	–	2	x	19	6	x
Güterkraftfahrzeugen	a	120	136	–11,8	2	4	x	39	26	+50,0	79	106	–25,5
	b	34	43	–20,9	–	1	x	7	4	x	27	38	–28,9
	c	86	93	–7,5	2	3	x	32	22	+45,5	52	68	–23,5
landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	4	3	x	–	–	–	1	2	x	3	1	x
	b	–	1	x	–	–	–	–	1	x	–	–	–
	c	4	2	x	–	–	–	1	1	–	3	1	x
übrigen Kraftfahrzeugen	a	13	17	–23,5	–	–	–	2	6	x	11	11	–
	b	7	10	x	–	–	–	1	4	x	6	6	–
	c	6	7	x	–	–	–	1	2	x	5	5	–
Kraftfahrzeugen zusammen	a	4 036	4 039	–0,1	28	28	–	665	671	–0,9	3 343	3 340	+0,1
	b	2 227	2 306	–3,4	4	5	x	266	281	–5,3	1 957	2 020	–3,1
	c	1 809	1 733	+4,4	24	23	+4,3	399	390	+2,3	1 386	1 320	+5,0
Fahrrädern	a	726	705	+3,0	2	9	x	133	127	+4,7	591	569	+3,9
	b	662	644	+2,8	–	5	x	112	108	+3,7	550	531	+3,6
	c	64	61	+4,9	2	4	x	21	19	+10,5	41	38	+7,9
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	142	117	+21,4	–	–	–	16	11	+45,5	126	106	+18,9
	b	135	112	+20,5	–	–	–	14	10	+40,0	121	102	+18,6
	c	7	5	x	–	–	–	2	1	x	5	4	x
anderen Fahrzeugen	a	19	18	+5,6	–	–	–	4	2	x	15	16	–6,3
	b	16	16	–	–	–	–	3	2	x	13	14	–7,1
	c	3	2	x	–	–	–	1	–	x	2	2	–
Fußgänger	a	691	727	–5,0	15	19	–21,1	206	180	+14,4	470	528	–11,0
	b	645	675	–4,4	9	13	x	183	166	+10,2	453	496	–8,7
	c	46	52	–11,5	6	6	–	23	14	+64,3	17	32	–46,9
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	209	234	–10,7	1	1	–	59	55	+7,3	149	178	–16,3
	b	205	221	–7,2	–	1	x	56	51	+9,8	149	169	–11,8
	c	4	13	x	1	–	x	3	4	x	–	9	x
65 und mehr Jahren	a	109	119	–8,4	7	11	x	50	42	+19,0	52	66	–21,2
	b	105	112	–6,3	6	9	x	47	41	+14,6	52	62	–16,1
	c	4	7	x	1	2	x	3	1	x	–	4	x
Andere Personen	a	11	10	+10,0	–	–	–	1	2	x	10	8	x
	b	8	6	x	–	–	–	1	2	x	7	4	x
	c	3	4	x	–	–	–	–	–	–	3	4	x
Insgesamt	a	5 483	5 499	–0,3	45	56	–19,6	1 009	982	+2,7	4 429	4 461	–0,7
	b	3 558	3 647	–2,4	13	23	–43,5	565	559	+1,1	2 980	3 065	–2,8
	c	1 925	1 852	+3,9	32	33	–3,0	444	423	+5,0	1 449	1 396	+3,8
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	512	549	–6,7	2	1	x	94	82	+14,6	416	466	–10,7
	b	419	441	–5,0	–	1	x	77	65	+18,5	342	375	–8,8
	c	93	108	–13,9	2	–	x	17	17	–	74	91	–18,7
65 und mehr Jahren	a	470	524	–10,3	14	20	–30,0	133	142	–6,3	323	362	–10,8
	b	354	377	–6,1	8	14	x	104	93	+11,8	242	270	–10,4
	c	116	147	–21,1	6	6	–	29	49	–40,8	81	92	–12,0

9. Verunglückte im Straßenverkehr im Februar 2004

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte						
			insgesamt	darunter				insgesamt	
				Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer
				Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw
			Februar 2004						
			Anzahl						
									Insgesamt
1	unter 15	a	512	135	–	142	209	549	188
		b	289	68	–	86	122	308	85
		c	223	67	–	56	87	241	103
2	15 – 18	a	386	90	52	60	51	291	82
		b	245	41	40	34	29	173	36
		c	141	49	12	26	22	118	46
3	18 – 21	a	493	379	17	35	35	494	377
		b	280	211	14	18	17	285	204
		c	213	168	3	17	18	209	173
4	21 – 25	a	584	487	16	37	21	535	413
		b	328	261	13	23	13	294	199
		c	256	226	3	14	8	241	214
5	25 – 35	a	934	684	30	83	55	979	686
		b	538	349	27	55	34	545	332
		c	396	335	3	28	21	434	354
6	35 – 45	a	1 006	674	52	108	78	1 008	617
		b	577	336	46	71	47	581	303
		c	429	338	6	37	31	427	314
7	45 – 55	a	663	419	32	85	70	661	400
		b	366	199	31	50	41	369	191
		c	297	220	1	35	29	292	209
8	55 – 65	a	425	250	6	73	58	450	238
		b	233	116	6	47	34	235	107
		c	192	134	–	26	24	215	131
9	65 und mehr	a	470	199	8	99	109	524	236
		b	219	88	8	57	40	253	116
		c	251	111	–	42	69	271	120
10	Zusammen	a	5 473	3 317	213	722	686	5 491	3 237
		b	3 075	1 669	185	441	377	3 043	1 573
		c	2 398	1 648	28	281	309	2 448	1 664
11	Ohne Angabe	a	10	1	–	4	5	8	1
12	Insgesamt	a	5 483	3 318	213	726	691	5 499	3 238

nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

im Straßenverkehr								Lfd. Nr.
darunter			insgesamt	darunter				
und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern		
dagegen Februar 2003			Veränderung Februar 2004 gegenüber Februar 2003					
			%					
2	117	234	-6,7	-28,2	x	+21,4	-10,7	1
-	79	143	-6,2	-20,0	-	+8,9	-14,7	
2	38	91	-7,5	-35,0	x	+47,4	-4,4	
35	43	42	+32,6	+9,8	+48,6	+39,5	+21,4	2
30	22	20	+41,6	+13,9	+33,3	+54,5	+45,0	
5	21	22	+19,5	+6,5	x	+23,8	-	
21	26	32	-0,2	+0,5	-19,0	+34,6	+9,4	3
16	15	21	-1,8	+3,4	-12,5	+20,0	-19,0	
5	11	11	+1,9	-2,9	x	+54,5	+63,6	
28	35	28	+9,2	+17,9	-42,9	+5,7	-25,0	4
22	25	19	+11,6	+31,2	-40,9	-8,0	-31,6	
6	10	9	+6,2	+5,6	x	+40,0	x	
48	93	78	-4,6	-0,3	-37,5	-10,8	-29,5	5
41	63	48	-1,3	+5,1	-34,1	-12,7	-29,2	
7	30	30	-8,8	-5,4	x	-6,7	-30,0	
95	109	73	-0,2	+9,2	-45,3	-0,9	+6,8	6
82	64	42	-0,7	+10,9	-43,9	+10,9	+11,9	
13	45	31	+0,5	+7,6	x	-17,8	-	
49	86	56	+0,3	+4,8	-34,7	-1,2	+25,0	7
44	51	29	-0,8	+4,2	-29,5	-2,0	+41,4	
5	35	27	+1,7	+5,3	x	-	+7,4	
18	85	64	-5,6	+5,0	x	-14,1	-9,4	8
18	48	27	-0,9	+8,4	x	-2,1	+25,9	
-	37	37	-10,7	+2,3	-	-29,7	-35,1	
12	107	119	-10,3	-15,7	x	-7,5	-8,4	9
12	57	45	-13,4	-24,1	x	-	-11,1	
-	50	74	-7,4	-7,5	-	-16,0	-6,8	
308	701	726	-0,3	+2,5	-30,8	+3,0	-5,5	10
265	424	394	+1,1	+6,1	-30,2	+4,0	-4,3	
43	277	332	-2,0	-1,0	-34,9	+1,4	-6,9	
-	4	1	x	-	-	-	x	11
308	705	727	-0,3	+2,5	-30,8	+3,0	-5,0	12

Noch: **9. Verunglückte im Straßenverkehr im Februar 2004**

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte						
			insgesamt	darunter				insgesamt	
				Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer
				Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern		Pkw	
			Februar 2004						
			Anzahl						
			Getötete						
1	unter 15	a	2	1	–	–	1	1	–
		b	2	1	–	–	1	–	–
		c	–	–	–	–	–	1	–
2	15 – 18	a	3	3	–	–	–	3	1
		b	1	1	–	–	–	2	1
		c	2	2	–	–	–	1	–
3	18 – 21	a	3	2	–	–	1	3	3
		b	3	2	–	–	1	2	2
		c	–	–	–	–	–	1	1
4	21 – 25	a	2	1	–	–	1	3	1
		b	2	1	–	–	1	3	1
		c	–	–	–	–	–	–	–
5	25 – 35	a	5	3	1	–	–	8	3
		b	3	1	1	–	–	7	2
		c	2	2	–	–	–	1	1
6	35 – 45	a	3	1	1	–	1	10	2
		b	2	–	1	–	1	8	2
		c	1	1	–	–	–	2	–
7	45 – 55	a	6	2	1	1	1	2	2
		b	5	1	1	1	1	1	1
		c	1	1	–	–	–	1	1
8	55 – 65	a	7	3	–	–	3	6	3
		b	5	2	–	–	2	6	3
		c	2	1	–	–	1	–	–
9	65 und mehr	a	14	6	–	1	7	20	2
		b	8	3	–	–	5	10	2
		c	6	3	–	1	2	10	–
10	Zusammen	a	45	22	3	2	15	56	17
		b	31	12	3	1	12	39	14
		c	14	10	–	1	3	17	3
11	Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
12	Insgesamt	a	45	22	3	2	15	56	17

nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

im Straßenverkehr									Lfd. Nr.
darunter			insgesamt	darunter					
und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		
Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			
dagegen Februar 2003			Veränderung Februar 2004 gegenüber Februar 2003						
			%						
–	–	1	x	x	–	–	–	–	1
–	–	–	x	x	–	–	–	x	
–	–	1	x	–	–	–	–	x	
–	–	2	–	x	–	–	–	x	2
–	–	1	x	–	–	–	–	x	
–	–	1	x	x	–	–	–	x	
–	–	–	–	x	–	–	–	x	3
–	–	–	x	–	–	–	–	x	
–	–	–	x	x	–	–	–	–	
–	–	2	x	–	–	–	–	x	4
–	–	2	x	–	–	–	–	x	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	
3	1	–	x	–	x	x	–	–	5
3	1	–	x	x	x	x	–	–	
–	–	–	x	x	–	–	–	–	
3	1	2	x	x	x	x	x	x	6
3	–	1	x	x	x	–	–	–	
–	1	1	x	x	–	x	x	x	
–	–	–	x	–	x	x	x	x	7
–	–	–	x	–	x	x	x	x	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	
–	1	1	x	–	–	x	x	x	8
–	1	1	x	x	–	x	x	x	
–	–	–	x	x	–	–	–	x	
–	6	11	–30,0	x	–	x	x	x	9
–	5	3	x	x	–	x	x	x	
–	1	8	x	x	–	–	–	x	
6	9	19	–19,6	+29,4	x	x	–21,1	–21,1	10
6	7	8	–20,5	–14,3	x	x	x	x	
–	2	11	–17,6	x	–	x	x	x	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	11
6	9	19	–19,6	+29,4	x	x	–21,1	–21,1	12

Noch: **9. Verunglückte im Straßenverkehr im Februar 2004**

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte						
			insgesamt	darunter				insgesamt	
				Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer
				Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw
			Februar 2004						
Anzahl									
									schwer
1	unter 15	a	94	14	–	16	59	82	13
		b	54	8	–	8	35	49	4
		c	40	6	–	8	24	33	9
2	15 – 18	a	69	18	12	12	10	54	8
		b	44	9	9	8	5	37	4
		c	25	9	3	4	5	17	4
3	18 – 21	a	88	65	5	1	7	87	64
		b	50	35	4	1	3	55	41
		c	38	30	1	–	4	32	23
4	21 – 25	a	95	74	4	7	7	90	63
		b	61	46	3	5	5	59	38
		c	34	28	1	2	2	31	25
5	25 – 35	a	158	101	7	11	19	147	93
		b	106	64	7	7	11	91	51
		c	52	37	–	4	8	56	42
6	35 – 45	a	160	90	14	15	18	173	83
		b	111	57	12	10	12	107	43
		c	49	33	2	5	6	66	40
7	45 – 55	a	121	63	10	18	18	119	56
		b	76	31	10	11	13	66	22
		c	45	32	–	7	5	53	34
8	55 – 65	a	91	46	2	13	18	88	32
		b	48	18	2	7	9	46	15
		c	43	28	–	6	9	42	17
9	65 und mehr	a	133	33	2	40	50	142	58
		b	70	19	2	25	18	77	32
		c	63	14	–	15	32	65	26
10	Zusammen	a	1 009	504	56	133	206	982	470
		b	620	287	49	82	111	587	250
		c	389	217	7	51	95	395	220
11	Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
12	Insgesamt	a	1 009	504	56	133	206	982	470

nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

im Straßenverkehr									Lfd. Nr.
darunter			insgesamt	darunter					
und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		
Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			
dagegen Februar 2003			Veränderung Februar 2004 gegenüber Februar 2003						
			%						
Verletzte									
–	11	55	+14,6	+7,7	–	+45,5	+7,3	1	
–	8	36	+10,2	x	–	–	–2,8		
–	3	19	+21,2	x	–	x	+26,3		
8	6	7	+27,8	x	x	x	x	2	
7	4	2	+18,9	x	x	x	x		
1	2	5	+47,1	x	x	x	–		
2	7	7	+1,1	+1,6	x	x	–	3	
1	4	5	–9,1	–14,6	x	x	x		
1	3	2	+18,8	+30,4	–	x	x		
12	7	6	+5,6	+17,5	x	–	x	4	
11	5	3	+3,4	+21,1	x	–	x		
1	2	3	+9,7	+12,0	–	–	x		
11	9	20	+7,5	+8,6	x	x	–5,0	5	
9	7	14	+16,5	+25,5	x	–	–21,4		
2	2	6	–7,1	–11,9	x	x	x		
33	20	12	–7,5	+8,4	–57,6	–25,0	+50,0	6	
29	11	4	+3,7	+32,6	–58,6	–9,1	x		
4	9	8	–25,8	–17,5	x	x	x		
15	18	13	+1,7	+12,5	–33,3	–	+38,5	7	
15	9	5	+15,2	+40,9	–33,3	x	x		
–	9	8	–15,1	–5,9	–	x	x		
9	22	18	+3,4	+43,8	x	–40,9	–	8	
9	9	8	+4,3	+20,0	x	x	x		
–	13	10	+2,4	+64,7	–	x	x		
5	27	42	–6,3	–43,1	x	+48,1	+19,0	9	
5	15	18	–9,1	–40,6	x	+66,7	–		
–	12	24	–3,1	–46,2	–	+25,0	+33,3		
95	127	180	+2,7	+7,2	–41,1	+4,7	+14,4	10	
86	72	95	+5,6	+14,8	–43,0	+13,9	+16,8		
9	55	85	–1,5	–1,4	x	–7,3	+11,8		
–	–	–	–	–	–	–	–	11	
95	127	180	+2,7	+7,2	–41,1	+4,7	+14,4	12	

Noch: **9. Verunglückte im Straßenverkehr im Februar 2004**

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte						
			insgesamt	darunter				insgesamt	
				Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer
				Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw
			Februar 2004						
Anzahl									
									leicht
1	unter 15	a	416	120	–	126	149	466	175
		b	233	59	–	78	86	259	81
		c	183	61	–	48	63	207	94
2	15 – 18	a	314	69	40	48	41	234	73
		b	200	31	31	26	24	134	31
		c	114	38	9	22	17	100	42
3	18 – 21	a	402	312	12	34	27	404	310
		b	227	174	10	17	13	228	161
		c	175	138	2	17	14	176	149
4	21 – 25	a	487	412	12	30	13	442	349
		b	265	214	10	18	7	232	160
		c	222	198	2	12	6	210	189
5	25 – 35	a	771	580	22	72	36	824	590
		b	429	284	19	48	23	447	279
		c	342	296	3	24	13	377	311
6	35 – 45	a	843	583	37	93	59	825	532
		b	464	279	33	61	34	466	258
		c	379	304	4	32	25	359	274
7	45 – 55	a	536	354	21	66	51	540	342
		b	285	167	20	38	27	302	168
		c	251	187	1	28	24	238	174
8	55 – 65	a	327	201	4	60	37	356	203
		b	180	96	4	40	23	183	89
		c	147	105	–	20	14	173	114
9	65 und mehr	a	323	160	6	58	52	362	176
		b	141	66	6	32	17	166	82
		c	182	94	–	26	35	196	94
10	Zusammen	a	4 419	2 791	154	587	465	4 453	2 750
		b	2 424	1 370	133	358	254	2 417	1 309
		c	1 995	1 421	21	229	211	2 036	1 441
11	Ohne Angabe	a	10	1	–	4	5	8	1
12	Insgesamt	a	4 429	2 792	154	591	470	4 461	2 751

nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

im Straßenverkehr								Lfd. Nr.
darunter			insgesamt	darunter				
und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern		
dagegen Februar 2003				Veränderung Februar 2004 gegenüber Februar 2003				
			%					
Verletzte								
2	106	178	-10,7	-31,4	x	+18,9	-16,3	1
-	71	107	-10,0	-27,2	-	+9,9	-19,6	
2	35	71	-11,6	-35,1	x	+37,1	-11,3	
27	37	33	+34,2	-5,5	+48,1	+29,7	+24,2	2
23	18	17	+49,3	-	+34,8	+44,4	+41,2	
4	19	16	+14,0	-9,5	x	+15,8	+6,3	
19	19	25	-0,5	+0,6	-36,8	+78,9	+8,0	3
15	11	16	-0,4	+8,1	-33,3	+54,5	-18,8	
4	8	9	-0,6	-7,4	x	x	x	
16	28	20	+10,2	+18,1	-25,0	+7,1	-35,0	4
11	20	14	+14,2	+33,8	-9,1	-10,0	x	
5	8	6	+5,7	+4,8	x	x	-	
34	83	58	-6,4	-1,7	-35,3	-13,3	-37,9	5
29	55	34	-4,0	+1,8	-34,5	-12,7	-32,4	
5	28	24	-9,3	-4,8	x	-14,3	-45,8	
59	88	59	+2,2	+9,6	-37,3	+5,7	-	6
50	53	37	-0,4	+8,1	-34,0	+15,1	-8,1	
9	35	22	+5,6	+10,9	x	-8,6	+13,6	
34	68	43	-0,7	+3,5	-38,2	-2,9	+18,6	7
29	42	24	-5,6	-0,6	-31,0	-9,5	+12,5	
5	26	19	+5,5	+7,5	x	+7,7	+26,3	
9	62	45	-8,1	-1,0	x	-3,2	-17,8	8
9	38	18	-1,6	+7,9	x	+5,3	+27,8	
-	24	27	-15,0	-7,9	-	-16,7	-48,1	
7	74	66	-10,8	-9,1	x	-21,6	-21,2	9
7	37	24	-15,1	-19,5	x	-13,5	-29,2	
-	37	42	-7,1	-	-	-29,7	-16,7	
207	565	527	-0,8	+1,5	-25,6	+3,9	-11,8	10
173	345	291	+0,3	+4,7	-23,1	+3,8	-12,7	
34	220	236	-2,0	-1,4	-38,2	+4,1	-10,6	
-	4	1	x	-	-	-	x	11
207	569	528	-0,7	+1,5	-25,6	+3,9	-11,0	12

10. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Februar 2004 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Straßenverkehrsunfälle mit					
		Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
		Februar 2004		dagegen Februar 2003		Veränderung Februar 2004 gegenüber Februar 2003	
		Anzahl				%	
Führer von							
Mofas, Mopeds	a	288	20	260	19	+10,8	+5,3
	b	247	17	215	15	+14,9	+13,3
	c	41	3	45	4	-8,9	x
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	a	212	21	304	14	-30,3	+50,0
	b	168	16	212	11	-20,8	+45,5
	c	44	5	92	3	-52,2	x
Personenkraftwagen	a	5 803	2 977	5 827	2 843	-0,4	+4,7
	b	3 785	1 774	3 927	1 759	-3,6	+0,9
	c	2 018	1 203	1 900	1 084	+6,2	+11,0
Bussen	a	111	21	101	18	+9,9	+16,7
	b	98	16	90	11	+8,9	+45,5
	c	13	5	11	7	+18,2	x
Güterkraftfahrzeugen	a	482	260	496	253	-2,8	+2,8
	b	208	88	238	107	-12,6	-17,8
	c	274	172	258	146	+6,2	+17,8
landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	10	3	7	5	x	x
	b	3	-	1	-	x	-
	c	7	3	6	5	x	x
übrigen Kraftfahrzeugen	a	33	17	45	15	-26,7	+13,3
	b	24	7	29	8	-17,2	x
	c	9	10	16	7	x	x
Kraftfahrzeugen insgesamt	a	6 939	3 319	7 040	3 167	-1,4	+4,8
	b	4 533	1 918	4 712	1 911	-3,8	+0,4
	c	2 406	1 401	2 328	1 256	+3,4	+11,5
darunter flüchtig	a	306	235	340	239	-10,0	-1,7
	b	225	135	252	130	-10,7	+3,8
	c	81	100	88	109	-8,0	-8,3
Fahrrädern	a	782	2	749	2	+4,4	-
	b	714	2	688	2	+3,8	-
	c	68	-	61	-	+11,5	-
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	149	2	121	-	+23,1	x
	b	141	2	117	-	+20,5	x
	c	8	-	4	-	x	-
anderen Fahrzeugen	a	89	38	81	46	+9,9	-17,4
	b	73	16	68	23	+7,4	-30,4
	c	16	22	13	23	+23,1	-4,3
Fußgänger	a	720	3	758	2	-5,0	x
	b	672	2	705	2	-4,7	-
	c	48	1	53	-	-9,4	x
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	214	-	245	-	-12,7	-
	b	210	-	232	-	-9,5	-
	c	4	-	13	-	x	-
65 und mehr Jahren	a	111	-	120	-	-7,5	-
	b	107	-	113	-	-5,3	-
	c	4	-	7	-	x	-
Andere Personen	a	18	-	15	1	+20,0	x
	b	11	-	11	1	-	x
	c	7	-	4	-	x	-
Insgesamt	a	8 548	3 362	8 643	3 218	-1,1	+4,5
	b	6 003	1 938	6 184	1 939	-2,9	-0,1
	c	2 545	1 424	2 459	1 279	+3,5	+11,3
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	365	2	367	4	-0,5	x
	b	353	2	350	4	+0,9	x
	c	12	-	17	-	-29,4	-
65 und mehr Jahren	a	657	205	712	218	-7,7	-6,0
	b	521	135	534	134	-2,4	+0,7
	c	136	70	178	84	-23,6	-16,7

11. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Februar 2004 nach Ursachen und Ortslage

Ursache	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden								
	zusammen			innerhalb von Ortschaften			außerhalb von Ortschaften		
	Februar								
	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003
	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Ursachen der Fahrzeugführer	5 515	5 540	−0,5	3 582	3 672	−2,5	1 933	1 868	+3,5
Verkehrstüchtigkeit	291	237	+22,8	189	145	+30,3	102	92	+10,9
Alkoholeinfluss	219	188	+16,5	150	123	+22,0	69	65	+6,2
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	24	9	x	17	3	x	7	6	x
Übermüdung	18	13	+38,5	4	3	x	14	10	+40,0
sonstige körperliche oder geistige Mängel	30	27	+11,1	18	16	+12,5	12	11	+9,1
Straßenbenutzung	287	289	−0,7	223	236	−5,5	64	53	+20,8
Benutzung der falschen Fahrbahn (auch Richtungsfahrbahn) oder verbotswidrige Benutzung anderer Straßenteile	185	193	−4,1	166	173	−4,0	19	20	−5,0
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	102	96	+6,3	57	63	−9,5	45	33	+36,4
Geschwindigkeit	991	967	+2,5	399	413	−3,4	592	554	+6,9
nicht angepasste Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit	69	62	+11,3	33	37	−10,8	36	25	+44,0
nicht angepasste Geschwindigkeit in anderen Fällen	922	905	+1,9	366	376	−2,7	556	529	+5,1
Abstand	567	620	−8,5	351	398	−11,8	216	222	−2,7
ungenügender Sicherheitsabstand	558	605	−7,8	347	390	−11,0	211	215	−1,9
starkes Bremsen des Vorausfahrenden ohne zwingenden Grund	9	15	x	4	8	x	5	7	x
Überholen	154	148	+4,1	62	58	+6,9	92	90	+2,2
unzulässiges Rechtsüberholen	10	7	x	6	4	x	4	3	x
Überholen trotz Gegenverkehrs	24	17	+41,2	7	2	x	17	15	+13,3
Überholen trotz unklarer Verkehrslage	44	36	+22,2	27	29	−6,9	17	7	x
Überholen trotz unzureichender Sichtverhältnisse	5	4	x	1	1	−	4	3	x
Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	24	32	−25,0	1	−	x	23	32	−28,1
Fehler beim Wiedereinordnen	16	16	−	4	6	x	12	10	+20,0
sonstige Fehler beim Überholen (z. B. ohne genügenden Seitenabstand)	27	26	+3,8	15	11	+36,4	12	15	−20,0
Fehler beim Überholtwerden	4	10	x	1	5	x	3	5	x
Vorbeifahren	11	14	−21,4	11	11	−	−	3	x
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen	9	12	x	9	10	x	−	2	x
Nichtbeachten des nachfolgenden Verkehrs beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	2	2	−	2	1	x	−	1	x

**Noch: 11. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Februar 2004
nach Ursachen und Ortslage**

Ursache	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden								
	zusammen			innerhalb von Ortschaften			außerhalb von Ortschaften		
	Februar								
	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003
	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Nebeneinanderfahren, fehlerhaftes Wechseln des Fahrstreifens beim Nebeneinanderfahren oder Nichtbeachten des Reißverschluss- verfahrens	68	85	-20,0	35	51	-31,4	33	34	-2,9
Vorfahrt, Vorrang	774	767	+0,9	585	565	+3,5	189	202	-6,4
Nichtbeachten der Regel rechts vor links	80	72	+11,1	77	67	+14,9	3	5	x
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	524	526	-0,4	378	368	+2,7	146	158	-7,6
Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs auf Bundesautobahnen oder Kraftfahrstraßen	13	11	+18,2	2	-	x	11	11	-
Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus Feld- und Waldwegen kommen	4	1	x	1	1	-	3	-	x
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	129	136	-5,1	112	116	-3,4	17	20	-15,0
Nichtbeachten des Vorranges entgegen- kommender Fahrzeuge									
Nichtbeachten des Vorranges von Schienen- fahrzeugen an Bahnübergängen	20	18	+11,1	13	11	+18,2	7	7	-
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	4	3	x	2	2	-	2	1	x
Fehler beim Abbiegen	879	934	-5,9	734	803	-8,6	145	131	+10,7
Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren	485	508	-4,5	380	402	-5,5	105	106	-0,9
Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr (z.B. aus einem Grundstück, von einem anderen Straßenteil oder beim Anfahren vom Fahrbahnrand)	149	169	-11,8	130	153	-15,0	19	16	+18,8
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	245	257	-4,7	224	248	-9,7	21	9	x
an Fußgängerüberwegen	297	364	-18,4	283	338	-16,3	14	26	-46,2
an Fußgängerfurten	11	23	-52,2	11	22	-50,0	-	1	x
beim Abbiegen	54	61	-11,5	51	57	-10,5	3	4	x
an Haltestellen (auch haltende Schulbusse mit eingeschaltetem Warnblinklicht)	61	67	-9,0	58	65	-10,8	3	2	x
an anderen Stellen	149	177	-15,8	142	161	-11,8	7	16	x
ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	50	56	-10,7	46	51	-9,8	4	5	x
unzulässiges Halten oder Parken	3	5	x	2	4	x	1	1	-
mangelnde Sicherung haltender oder liegengebliebener Fahrzeuge und von Unfallstellen sowie Schulbussen, bei denen Kinder ein- oder aussteigen	5	3	x	3	1	x	2	2	-
verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen, Be- oder Entladen	42	48	-12,5	41	46	-10,9	1	2	x

**Noch: 11. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Februar 2004
nach Ursachen und Ortslage**

Ursache	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden								
	zusammen			innerhalb von Ortschaften			außerhalb von Ortschaften		
	Februar								
	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003
	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	13	7	x	13	4	x	–	3	x
Ladung, Besetzung	5	6	x	5	2	x	–	4	x
Überladung, Überbesetzung	2	3	x	2	2	–	–	1	x
unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehöriteile	3	3	–	3	–	x	–	3	x
andere Fehler beim Fahrzeugführer	1 128	1 046	+7,8	646	597	+8,2	482	449	+7,3
Technische Mängel, Wartungsmängel	51	69	–26,1	26	40	–35,0	25	29	–13,8
Beleuchtung	11	13	–15,4	11	11	–	–	2	x
Bereifung	20	18	+11,1	5	3	x	15	15	–
Bremsen	3	14	x	2	12	x	1	2	x
Lenkung	7	5	x	2	2	–	5	3	x
Zugvorrichtung	1	–	x	–	–	–	1	–	x
andere Mängel	9	19	x	6	12	x	3	7	x
Falsches Verhalten der Fußgänger	479	457	+4,8	438	420	+4,3	41	37	+10,8
Verkehrstüchtigkeit	49	33	+48,5	39	27	+44,4	10	6	x
Alkoholeinfluss	42	31	+35,5	32	26	+23,1	10	5	x
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	5	1	x	5	–	x	–	1	x
Übermüdung	–	–	–	–	–	–	–	–	–
sonstige körperliche oder geistige Mängel	2	1	x	2	1	x	–	–	–
falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	360	370	–2,7	340	348	–2,3	20	22	–9,1
an Stellen, an denen der Fußgängerverkehr durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen geregelt war	48	39	+23,1	46	38	+21,1	2	1	x
auf Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	1	3	x	1	3	x	–	–	–
in der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Lichtzeichenanlagen oder Fußgängerüberwegen bei dichtem Verkehr	29	41	–29,3	29	39	–25,6	–	2	x
an anderen Stellen	76	84	–9,5	75	84	–10,7	1	–	x
ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	178	179	–0,6	163	165	–1,2	15	14	+7,1
durch sonstiges falsches Verhalten	28	24	+16,7	26	19	+36,8	2	5	x
Nichtbenutzen des Gehweges	8	9	x	5	9	x	3	–	x
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	3	2	x	–	–	–	3	2	x
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	7	7	–	7	7	–	–	–	–
andere Fehler der Fußgänger	52	36	+44,4	47	29	+62,1	5	7	x

**Noch: 11. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Februar 2004
nach Ursachen und Ortslage**

Ursache	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden								
	zusammen			innerhalb von Ortschaften			außerhalb von Ortschaften		
	Februar								
	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003
	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Straßenverhältnisse	487	326	+49,4	200	125	+60,0	287	201	+42,8
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	485	325	+49,2	200	125	+60,0	285	200	+42,5
Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl	2	3	x	1	2	x	1	1	–
andere Verunreinigungen durch Straßenbenutzer	3	–	x	3	–	x	–	–	–
Schnee, Eis	365	265	+37,7	141	90	+56,7	224	175	+28,0
Regen	112	51	x	54	29	+86,2	58	22	x
andere Einflüsse (u. a. Laub, angeschwemmter Lehm)	3	6	x	1	4	x	2	2	–
Zustand der Straße	2	1	x	–	–	–	2	1	x
Spurrillen, im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis	2	–	x	–	–	–	2	–	x
anderer Zustand der Straße	–	1	x	–	–	–	–	1	x
nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrs- zeichen oder -einrichtungen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
mangelhafte Beleuchtung der Straße	–	–	–	–	–	–	–	–	–
mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Witterungseinflüsse	43	73	–41,1	22	43	–48,8	21	30	–30,0
Sichtbehinderung durch Nebel	7	1	x	2	1	x	5	–	x
starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	17	2	x	11	1	x	6	1	x
blendende Sonne	12	69	–82,6	8	40	x	4	29	x
Seitenwind	6	–	x	1	–	x	5	–	x
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	1	1	–	–	1	x	1	–	x
Hindernisse	25	18	+38,9	7	7	–	18	11	+63,6
nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstellen auf der Fahrbahn	1	–	x	–	–	–	1	–	x
Wild auf der Fahrbahn	7	5	x	–	–	–	7	5	x
anderes Tier auf der Fahrbahn	13	10	+30,0	5	5	–	8	5	x
sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	4	3	x	2	2	–	2	1	x
Sonstige Ursachen	231	25	x	169	21	x	62	4	x
Ursachen von anderen Personen als Fahrzeugführern oder Fußgängern	2	4	x	1	4	x	1	–	x
Ursachen insgesamt	6 833	6 512	+4,9	4 445	4 332	+2,6	2 388	2 180	+9,5

12. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden im Februar 2004 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Ursache	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von		
		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern
	Februar 2004				dagegen Februar 2003				Veränderung Februar 2004 gegenüber Februar 2003			
	Anzahl								%			
Verkehrstüchtigkeit	291	196	6	51	237	169	7	43	+22,8	+16,0	x	+18,6
darunter Alkoholeinfluss	219	142	4	42	188	131	4	42	+16,5	+8,4	–	–
Straßenbenutzung	287	97	5	155	289	104	6	148	–0,7	–6,7	x	+4,7
Geschwindigkeit	991	825	33	15	967	770	61	18	+2,5	+7,1	–45,9	–16,7
Abstand	567	460	16	7	620	507	25	1	–8,5	–9,3	–36,0	x
Überholen	154	99	14	7	148	100	11	7	+4,1	–1,0	+27,3	–
Vorbeifahren	11	8	1	–	14	10	–	1	–21,4	x	x	x
Nebeneinanderfahren	68	50	2	1	85	59	1	3	–20,0	–15,3	x	x
Vorfahrt, Vorrang	774	642	3	56	767	642	7	54	+0,9	–	x	+3,7
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	524	452	3	23	526	463	4	25	–0,4	–2,4	x	–8,0
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte, Lichtzeichen	129	100	–	16	136	102	3	18	–5,1	–2,0	x	–11,1
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	879	728	6	56	934	780	9	60	–5,9	–6,7	x	–6,7
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	297	253	2	12	364	316	3	12	–18,4	–19,9	x	–
darunter an Überwegen und Furten	65	56	–	4	84	76	2	1	–22,6	–26,3	x	x
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	50	45	–	2	56	50	–	–	–10,7	–10,0	–	x
Nichtbeachten der Beleuchtungs- vorschriften	13	3	1	9	7	3	–	3	x	–	x	x
Ladung, Besetzung	5	1	–	2	6	2	–	1	x	x	–	x
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	1 128	775	39	135	1 046	722	53	83	+7,8	+7,3	–26,4	+62,7
Insgesamt	5 515	4 182	128	508	5 540	4 234	183	434	–0,5	–1,2	–30,1	+17,1

13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	a	239	183	45	11	235	3	43	189
	b	211	162	38	11	206	3	39	164
	c	4	4	–	–	6	–	1	5
	d	24	17	7	–	23	–	3	20
Duisburg	a	144	100	33	11	123	–	13	110
	b	113	88	15	10	102	–	12	90
	c	3	–	3	–	–	–	–	–
	d	28	12	15	1	21	–	1	20
Essen	a	204	136	58	10	160	2	12	146
	b	180	126	44	10	147	2	12	133
	c	10	6	4	–	9	–	–	9
	d	14	4	10	–	4	–	–	4
Krefeld	a	95	60	26	9	70	–	11	59
	b	85	54	22	9	59	–	8	51
	c	7	4	3	–	8	–	2	6
	d	3	2	1	–	3	–	1	2
Mönchengladbach	a	111	72	26	13	100	1	22	77
	b	94	64	17	13	82	–	17	65
	c	8	5	3	–	10	1	–	9
	d	9	3	6	–	8	–	5	3
Mülheim an der Ruhr	a	43	33	8	2	44	–	8	36
	b	34	26	6	2	29	–	4	25
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	9	7	2	–	15	–	4	11
Oberhausen	a	67	47	14	6	57	–	8	49
	b	60	44	10	6	54	–	8	46
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	7	3	4	–	3	–	–	3
Remscheid	a	20	15	3	2	18	–	2	16
	b	14	13	1	–	15	–	2	13
	c	2	–	1	1	–	–	–	–
	d	4	2	1	1	3	–	–	3
Solingen	a	47	26	17	4	33	1	5	27
	b	41	22	15	4	27	1	5	21
	c	6	4	2	–	6	–	–	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wuppertal	a	115	75	32	8	84	1	13	70
	b	100	67	25	8	74	1	13	60
	c	4	3	1	–	3	–	–	3
	d	11	5	6	–	7	–	–	7
Kreis Kleve	a	109	69	32	8	84	3	28	53
	b	40	26	10	4	27	–	9	18
	c	59	41	14	4	55	2	18	35
	d	10	2	8	–	2	1	1	–
Bedburg-Hau	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Emmerich am Rhein, Stadt	a	12	5	6	1	6	–	–	6
	b	4	2	1	1	2	–	–	2
	c	6	3	3	–	4	–	–	4
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Geldern, Stadt	a	9	7	2	–	7	–	3	4
	b	3	2	1	–	2	–	1	1
	c	6	5	1	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Noch: Kreis Kleve									
Goch, Stadt	a	11	5	6	–	5	–	4	1
	b	4	2	2	–	2	–	1	1
	c	4	2	2	–	2	–	2	–
	d	3	1	2	–	1	–	1	–
Issum	a	2	2	–	–	3	–	1	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kalkar, Stadt	a	5	3	1	1	3	–	–	3
	b	3	2	–	1	2	–	–	2
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kerken	a	6	2	4	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	3	–	3	–	–	–	–	–
Kevelaer, Stadt	a	9	6	2	1	8	2	3	3
	b	5	2	2	1	2	–	1	1
	c	3	3	–	–	5	1	2	2
	d	1	1	–	–	1	1	–	–
Kleve, Stadt	a	14	12	–	2	16	1	3	12
	b	8	7	–	1	8	–	2	6
	c	6	5	–	1	8	1	1	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kranenburg	a	3	3	–	–	5	–	3	2
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	2	2	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rees, Stadt	a	9	4	5	–	6	–	1	5
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	7	4	3	–	6	–	1	5
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Rheurdt	a	1	–	–	1	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	–	–	1	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Straelen, Stadt	a	10	6	3	1	7	–	3	4
	b	4	3	1	–	3	–	1	2
	c	6	3	2	1	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Uedem	a	5	4	1	–	6	–	3	3
	b	2	1	1	–	1	–	1	–
	c	3	3	–	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wachtendonk	a	3	3	–	–	3	–	1	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Weeze	a	8	6	1	1	6	–	3	3
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	5	3	1	1	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Kreis Mettmann	a	156	105	44	7	131	–	31	100
	b	106	75	24	7	88	–	15	73
	c	23	16	7	–	26	–	9	17
	d	27	14	13	–	17	–	7	10
Erkrath, Stadt	a	13	10	2	1	14	–	4	10
	b	9	6	2	1	7	–	1	6
	c	3	3	–	–	6	–	2	4
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Haan, Stadt	a	5	4	1	–	5	–	–	5
	b	2	2	–	–	3	–	–	3
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	3	2	1	–	2	–	–	2
Heiligenhaus, Stadt	a	4	2	2	–	3	–	–	3
	b	3	1	2	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hilden, Stadt	a	18	13	3	2	14	–	–	14
	b	15	11	2	2	12	–	–	12
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	3	2	1	–	2	–	–	2
Langenfeld (Rheinland), Stadt	a	17	13	4	–	14	–	3	11
	b	13	10	3	–	10	–	2	8
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	4	3	1	–	4	–	1	3
Mettmann, Stadt	a	16	9	7	–	15	–	3	12
	b	10	6	4	–	11	–	2	9
	c	6	3	3	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Monheim am Rhein, Stadt	a	5	5	–	–	7	–	3	4
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	2	2	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ratingen, Stadt	a	40	26	13	1	29	–	11	18
	b	23	18	4	1	18	–	5	13
	c	3	2	1	–	3	–	1	2
	d	14	6	8	–	8	–	5	3
Velbert, Stadt	a	34	21	10	3	28	–	6	22
	b	24	16	5	3	21	–	3	18
	c	8	5	3	–	7	–	3	4
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Wülfrath, Stadt	a	4	2	2	–	2	–	1	1
	b	4	2	2	–	2	–	1	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rhein-Kreis Neuss	a	142	101	32	9	123	1	14	108
	b	87	62	18	7	69	–	8	61
	c	34	23	11	–	28	–	4	24
	d	21	16	3	2	26	1	2	23
Dormagen, Stadt	a	19	12	5	2	16	–	2	14
	b	10	8	1	1	8	–	2	6
	c	7	4	3	–	8	–	–	8
	d	2	–	1	1	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Noch: Rhein-Kreis Neuss									
Grevenbroich, Stadt	a	22	18	4	–	22	1	4	17
	b	12	10	2	–	11	–	1	10
	c	9	7	2	–	7	–	2	5
	d	1	1	–	–	4	1	1	2
Jüchen	a	4	1	2	1	1	–	–	1
	b	3	1	1	1	1	–	–	1
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kaarst, Stadt	a	11	10	1	–	11	–	2	9
	b	8	7	1	–	7	–	2	5
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	2	2	–	–	3	–	–	3
Korschenbroich, Stadt	a	11	8	3	–	9	–	2	7
	b	6	5	1	–	6	–	–	6
	c	4	3	1	–	3	–	2	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Meerbusch, Stadt	a	12	7	5	–	8	–	–	8
	b	7	4	3	–	4	–	–	4
	c	3	1	2	–	1	–	–	1
	d	2	2	–	–	3	–	–	3
Neuss, Stadt	a	62	44	12	6	55	–	4	51
	b	41	27	9	5	32	–	3	29
	c	8	6	2	–	7	–	–	7
	d	13	11	1	1	16	–	1	15
Rommerskirchen	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Viersen	a	108	67	39	2	81	1	11	69
	b	58	40	17	1	45	1	4	40
	c	35	21	13	1	30	–	5	25
	d	15	6	9	–	6	–	2	4
Brüggen	a	6	4	1	1	6	–	2	4
	b	3	2	–	1	3	–	1	2
	c	3	2	1	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Grefrath	a	2	1	1	–	1	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kempen, Stadt	a	12	8	4	–	10	–	–	10
	b	4	3	1	–	3	–	–	3
	c	7	5	2	–	7	–	–	7
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Nettetal, Stadt	a	19	16	3	–	22	–	1	21
	b	12	10	2	–	11	–	–	11
	c	5	4	1	–	9	–	1	8
	d	2	2	–	–	2	–	–	2

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Noch: Kreis Viersen									
Niederkrüchten	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schwalmtal	a	5	3	2	–	3	–	1	2
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	3	2	1	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Tönisvorst, Stadt	a	4	2	1	1	2	–	–	2
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	2	–	1	1	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Viersen, Stadt	a	30	17	13	–	18	1	6	11
	b	22	14	8	–	15	1	3	11
	c	3	1	2	–	1	–	1	–
	d	5	2	3	–	2	–	2	–
Willich, Stadt	a	28	15	13	–	18	–	–	18
	b	12	8	4	–	10	–	–	10
	c	9	5	4	–	6	–	–	6
	d	7	2	5	–	2	–	–	2
Kreis Wesel	a	195	136	48	11	185	–	46	139
	b	93	69	15	9	84	–	13	71
	c	70	48	20	2	76	–	22	54
	d	32	19	13	–	25	–	11	14
Alpen	a	3	1	–	2	3	–	2	1
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	2	1	–	1	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dinslaken, Stadt	a	26	19	5	2	23	–	5	18
	b	18	13	3	2	17	–	4	13
	c	4	3	1	–	3	–	–	3
	d	4	3	1	–	3	–	1	2
Hammingen, Stadt	a	14	6	8	–	12	–	7	5
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	7	3	4	–	7	–	5	2
	d	6	3	3	–	5	–	2	3
Hünxe	a	12	5	5	2	8	–	4	4
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	6	2	3	1	3	–	2	1
	d	5	3	2	–	5	–	2	3
Kamp-Lintfort, Stadt	a	14	9	2	3	11	–	2	9
	b	8	4	1	3	5	–	–	5
	c	5	4	1	–	5	–	1	4
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Moers, Stadt	a	47	33	14	–	44	–	5	39
	b	25	20	5	–	25	–	–	25
	c	13	8	5	–	14	–	4	10
	d	9	5	4	–	5	–	1	4
Neukirchen-Vluyn, Stadt	a	10	8	2	–	12	–	4	8
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	5	5	–	–	8	–	1	7
	d	3	1	2	–	2	–	2	–
Rheinberg, Stadt	a	10	10	–	–	14	–	3	11
	b	2	2	–	–	4	–	1	3
	c	7	7	–	–	9	–	1	8
	d	1	1	–	–	1	–	1	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Noch: Kreis Wesel									
Schermbeck	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonsbeck	a	5	4	1	–	5	–	1	4
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	1	1	–	–	2	–	1	1
Voerde (Niederrhein), Stadt	a	19	14	5	–	20	–	3	17
	b	13	11	2	–	12	–	2	10
	c	6	3	3	–	8	–	1	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wesel, Stadt	a	26	20	4	2	24	–	3	21
	b	19	15	2	2	17	–	3	14
	c	5	4	1	–	6	–	–	6
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Xanten, Stadt	a	8	6	2	–	8	–	7	1
	b	2	2	–	–	2	–	2	–
	c	6	4	2	–	6	–	5	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Düsseldorf	a	1 795	1 225	457	113	1 528	13	267	1 248
	b	1 316	938	277	101	1 108	8	169	931
	c	265	175	82	8	257	3	61	193
	d	214	112	98	4	163	2	37	124
Kreisfreie Städte Aachen	a	112	85	21	6	106	–	9	97
	b	88	71	11	6	90	–	7	83
	c	17	13	4	–	15	–	2	13
	d	7	1	6	–	1	–	–	1
Bonn	a	110	77	28	5	90	–	14	76
	b	84	65	15	4	76	–	11	65
	c	5	2	3	–	2	–	1	1
	d	21	10	10	1	12	–	2	10
Köln	a	362	256	84	22	334	–	47	287
	b	290	207	61	22	253	–	39	214
	c	30	22	8	–	40	–	4	36
	d	42	27	15	–	41	–	4	37
Leverkusen	a	42	27	12	3	38	–	9	29
	b	33	21	9	3	23	–	5	18
	c	2	1	1	–	2	–	1	1
	d	7	5	2	–	13	–	3	10
Kreis Aachen	a	80	54	24	2	62	–	10	52
	b	55	41	13	1	45	–	7	38
	c	18	11	6	1	15	–	3	12
	d	7	2	5	–	2	–	–	2
Alsdorf, Stadt	a	8	6	2	–	6	–	–	6
	b	6	6	–	–	6	–	–	6
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Baesweiler, Stadt	a	11	7	4	–	8	–	1	7
	b	9	6	3	–	6	–	1	5
	c	2	1	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Noch: Kreis Aachen									
Eschweiler, Stadt	a	23	18	4	1	21	–	4	17
	b	14	12	2	–	14	–	3	11
	c	5	4	–	1	5	–	1	4
	d	4	2	2	–	2	–	–	2
Herzogenrath, Stadt	a	9	9	–	–	10	–	–	10
	b	8	8	–	–	9	–	–	9
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Monschau, Stadt	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rötgen	a	3	–	3	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	–	3	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Simmerath	a	4	3	1	–	5	–	1	4
	b	3	2	1	–	3	–	1	2
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Stolberg (Rheinland), Stadt	a	7	3	3	1	4	–	1	3
	b	5	1	3	1	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Würselen, Stadt	a	14	8	6	–	8	–	3	5
	b	9	6	3	–	6	–	2	4
	c	4	2	2	–	2	–	1	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Kreis Düren	a	101	67	31	3	86	1	15	70
	b	59	37	20	2	51	1	5	45
	c	31	25	5	1	30	–	10	20
	d	11	5	6	–	5	–	–	5
Aldenhoven	a	5	3	2	–	3	–	–	3
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	4	3	1	–	3	–	–	3
Düren, Stadt	a	46	26	19	1	38	–	3	35
	b	38	23	14	1	35	–	3	32
	c	4	2	2	–	2	–	–	2
	d	4	1	3	–	1	–	–	1
Heimbach, Stadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hürtgenwald	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Inden	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Noch: Kreis Düren									
Jülich, Stadt	a	14	12	2	–	15	1	2	12
	b	5	5	–	–	7	1	1	5
	c	6	6	–	–	7	–	1	6
	d	3	1	2	–	1	–	–	1
Kreuzau	a	8	6	2	–	7	–	–	7
	b	6	4	2	–	4	–	–	4
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Langerwehe	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Linnich, Stadt	a	5	5	–	–	6	–	2	4
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	3	3	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Merzenich	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nideggen, Stadt	a	2	1	–	1	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	1	–	1	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Niederzier	a	4	1	3	–	1	–	–	1
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	2	–	2	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nörvenich	a	6	5	–	1	7	–	4	3
	b	2	1	–	1	1	–	1	–
	c	4	4	–	–	6	–	3	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Titz	a	4	3	1	–	3	–	2	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	3	1	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Vettweiß	a	3	3	–	–	3	–	2	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rhein-Erft-Kreis	a	158	110	39	9	137	1	22	114
	b	104	75	21	8	90	–	16	74
	c	34	26	7	1	36	1	4	31
	d	20	9	11	–	11	–	2	9
Bedburg, Stadt	a	5	4	–	1	6	–	–	6
	b	4	3	–	1	4	–	–	4
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bergheim, Stadt	a	32	24	7	1	31	–	4	27
	b	18	15	2	1	20	–	2	18
	c	7	7	–	–	9	–	2	7
	d	7	2	5	–	2	–	–	2

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Noch: Erftkreis									
Brühl, Stadt	a	17	13	2	2	14	–	3	11
	b	15	12	1	2	13	–	3	10
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Elsdorf	a	12	7	3	2	7	–	2	5
	b	8	5	2	1	5	–	2	3
	c	4	2	1	1	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Erftstadt, Stadt	a	13	11	2	–	16	1	4	11
	b	7	6	1	–	8	–	3	5
	c	3	3	–	–	6	1	–	5
	d	3	2	1	–	2	–	1	1
Frechen, Stadt	a	14	8	4	2	9	–	–	9
	b	10	5	3	2	5	–	–	5
	c	3	3	–	–	4	–	–	4
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Hürth, Stadt	a	19	14	5	–	19	–	5	14
	b	11	9	2	–	13	–	4	9
	c	5	4	1	–	5	–	1	4
	d	3	1	2	–	1	–	–	1
Kerpen, Stadt	a	19	12	6	1	14	–	3	11
	b	12	7	4	1	7	–	1	6
	c	4	3	1	–	4	–	1	3
	d	3	2	1	–	3	–	1	2
Pulheim, Stadt	a	12	7	5	–	8	–	1	7
	b	9	6	3	–	7	–	1	6
	c	3	1	2	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wesseling, Stadt	a	15	10	5	–	13	–	–	13
	b	10	7	3	–	8	–	–	8
	c	2	1	1	–	2	–	–	2
	d	3	2	1	–	3	–	–	3
Kreis Euskirchen	a	77	50	23	4	69	–	21	48
	b	36	23	11	2	28	–	6	22
	c	32	22	8	2	32	–	12	20
	d	9	5	4	–	9	–	3	6
Bad Münstereifel, Stadt	a	4	4	–	–	5	–	3	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	4	–	3	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Blankenheim	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dahlem	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Euskirchen, Stadt	a	26	14	10	2	20	–	3	17
	b	14	9	3	2	12	–	2	10
	c	8	3	5	–	3	–	1	2
	d	4	2	2	–	5	–	–	5

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Noch: Kreis Euskirchen									
Hellenthal	a	1	–	–	1	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	–	–	1	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kall	a	2	1	1	–	3	–	1	2
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Mechernich, Stadt	a	19	11	8	–	13	–	4	9
	b	11	6	5	–	8	–	2	6
	c	6	4	2	–	4	–	1	3
	d	2	1	1	–	1	–	1	–
Nettersheim	a	1	1	–	–	1	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schleiden, Stadt	a	4	4	–	–	6	–	2	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	3	–	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Weilerswist	a	9	7	2	–	10	–	4	6
	b	5	4	1	–	4	–	2	2
	c	1	1	–	–	3	–	–	3
	d	3	2	1	–	3	–	2	1
Zülpich, Stadt	a	8	6	1	1	9	–	3	6
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	5	4	–	1	7	–	3	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Heinsberg	a	88	62	23	3	77	–	10	67
	b	55	42	12	1	54	–	7	47
	c	29	18	9	2	21	–	3	18
	d	4	2	2	–	2	–	–	2
Erkelenz, Stadt	a	27	20	6	1	20	–	4	16
	b	14	13	1	–	13	–	4	9
	c	10	5	4	1	5	–	–	5
	d	3	2	1	–	2	–	–	2
Gangelt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Geilenkirchen, Stadt	a	6	4	2	–	4	–	–	4
	b	4	3	1	–	3	–	–	3
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Heinsberg, Stadt	a	19	13	6	–	18	–	1	17
	b	13	10	3	–	15	–	1	14
	c	6	3	3	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hückelhoven, Stadt	a	12	7	4	1	9	–	1	8
	b	8	5	2	1	7	–	1	6
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	1	–	1	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Noch: Kreis Heinsberg									
Selfkant	a	3	2	–	1	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	2	–	1	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Übach-Palenberg, Stadt	a	6	4	2	–	8	–	–	8
	b	5	3	2	–	6	–	–	6
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Waldfeucht	a	4	3	1	–	3	–	1	2
	b	3	2	1	–	2	–	1	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wassenberg, Stadt	a	3	3	–	–	5	–	–	5
	b	2	2	–	–	4	–	–	4
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wegberg, Stadt	a	7	5	2	–	7	–	3	4
	b	5	3	2	–	3	–	–	3
	c	2	2	–	–	4	–	3	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Oberbergischer Kreis	a	139	82	53	4	107	1	24	82
	b	68	45	20	3	56	–	16	40
	c	53	32	20	1	46	1	5	40
	d	18	5	13	–	5	–	3	2
Bergneustadt, Stadt	a	5	3	2	–	3	–	2	1
	b	4	2	2	–	2	–	1	1
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Engelskirchen	a	16	7	9	–	8	–	4	4
	b	3	2	1	–	2	–	2	–
	c	4	4	–	–	5	–	1	4
	d	9	1	8	–	1	–	1	–
Gummersbach, Stadt	a	27	16	10	1	26	–	6	20
	b	23	15	7	1	25	–	6	19
	c	4	1	3	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hückeswagen, Stadt	a	5	5	–	–	5	–	–	5
	b	4	4	–	–	4	–	–	4
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lindlar	a	4	3	1	–	7	–	1	6
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	2	1	–	6	–	1	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Marlenheide	a	7	5	2	–	5	–	1	4
	b	5	4	1	–	4	–	1	3
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Morsbach	a	4	3	1	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Noch: Oberbergischer Kreis									
Nümbrecht	a	6	4	1	1	4	–	–	4
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	4	3	–	1	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Radevormwald, Stadt	a	9	7	2	–	9	–	–	9
	b	5	3	2	–	3	–	–	3
	c	4	4	–	–	6	–	–	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Reichshof	a	17	8	9	–	10	–	3	7
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	12	6	6	–	8	–	2	6
	d	4	2	2	–	2	–	1	1
Waldbröl, Stadt	a	13	8	5	–	11	–	1	10
	b	8	5	3	–	5	–	1	4
	c	5	3	2	–	6	–	–	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wiehl, Stadt	a	15	7	7	1	7	1	3	3
	b	6	3	2	1	3	–	2	1
	c	4	2	2	–	2	1	–	1
	d	5	2	3	–	2	–	1	1
Wipperfürth, Stadt	a	11	6	4	1	9	–	3	6
	b	5	4	–	1	5	–	3	2
	c	6	2	4	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheinisch-Bergischer Kreis	a	90	48	40	2	57	–	8	49
	b	57	36	19	2	41	–	4	37
	c	14	9	5	–	11	–	4	7
	d	19	3	16	–	5	–	–	5
Bergisch Gladbach, Stadt	a	27	17	9	1	20	–	3	17
	b	21	13	7	1	16	–	2	14
	c	4	3	1	–	3	–	1	2
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Burscheid, Stadt	a	12	5	7	–	7	–	–	7
	b	6	4	2	–	4	–	–	4
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	5	1	4	–	3	–	–	3
Kürten	a	10	8	2	–	8	–	2	6
	b	7	5	2	–	5	–	–	5
	c	3	3	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Leichlingen (Rheinland), Stadt	a	7	3	3	1	4	–	–	4
	b	7	3	3	1	4	–	–	4
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Odenthal	a	2	2	–	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Overath, Stadt	a	18	6	12	–	6	–	1	5
	b	6	4	2	–	4	–	–	4
	c	3	1	2	–	1	–	1	–
	d	9	1	8	–	1	–	–	1

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Noch: Rhein.-Bergischer Kreis									
Rösrath, Stadt	a	4	2	2	–	4	–	–	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	3	–	–	3
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Wermelskirchen, Stadt	a	10	5	5	–	5	–	2	3
	b	8	5	3	–	5	–	2	3
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Rhein-Sieg-Kreis	a	210	136	62	12	173	2	19	152
	b	110	70	34	6	79	–	7	72
	c	76	52	19	5	73	1	9	63
	d	24	14	9	1	21	1	3	17
Alfter	a	6	3	2	1	3	–	1	2
	b	4	3	1	–	3	–	1	2
	c	2	–	1	1	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Honnef, Stadt	a	17	11	5	1	12	–	–	12
	b	8	5	2	1	5	–	–	5
	c	4	3	1	–	4	–	–	4
	d	5	3	2	–	3	–	–	3
Bornheim, Stadt	a	10	9	1	–	11	–	3	8
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	9	8	1	–	10	–	3	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Eitorf	a	4	3	1	–	3	–	1	2
	b	2	1	1	–	1	–	1	–
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hennef (Sieg), Stadt	a	15	14	–	1	25	–	5	20
	b	4	4	–	–	5	–	–	5
	c	10	9	–	1	18	–	4	14
	d	1	1	–	–	2	–	1	1
Königswinter, Stadt	a	18	9	8	1	13	1	1	11
	b	10	6	3	1	6	–	–	6
	c	3	1	2	–	1	–	–	1
	d	5	2	3	–	6	1	1	4
Lohmar, Stadt	a	12	8	4	–	10	–	–	10
	b	4	3	1	–	3	–	–	3
	c	8	5	3	–	7	–	–	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Meckenheim, Stadt	a	7	4	2	1	7	–	–	7
	b	5	3	1	1	6	–	–	6
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Much	a	8	8	–	–	10	1	–	9
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	6	6	–	–	8	1	–	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neunkirchen-Seelscheid	a	7	3	4	–	3	–	–	3
	b	4	2	2	–	2	–	–	2
	c	3	1	2	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Noch: Rhein-Sieg-Kreis									
Niederkassel, Stadt	a	9	4	3	2	5	–	–	5
	b	9	4	3	2	5	–	–	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheinbach, Stadt	a	11	9	2	–	9	–	2	7
	b	4	3	1	–	3	–	–	3
	c	4	4	–	–	4	–	1	3
	d	3	2	1	–	2	–	1	1
Ruppichteroth	a	2	2	–	–	4	–	–	4
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sankt Augustin, Stadt	a	16	14	2	–	18	–	2	16
	b	11	9	2	–	12	–	2	10
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	4	4	–	–	5	–	–	5
Siegburg, Stadt	a	21	12	7	2	13	–	–	13
	b	17	11	5	1	11	–	–	11
	c	3	1	1	1	2	–	–	2
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Swisttal	a	8	6	2	–	6	–	–	6
	b	5	5	–	–	5	–	–	5
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Troisdorf, Stadt	a	26	10	14	2	12	–	4	8
	b	18	7	11	–	8	–	3	5
	c	5	2	2	1	2	–	1	1
	d	3	1	1	1	2	–	–	2
Wachtberg	a	6	3	2	1	3	–	–	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	6	3	2	1	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Windeck	a	7	4	3	–	6	–	–	6
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	5	3	2	–	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Köln	a	1 569	1 054	440	75	1 336	5	208	1 123
	b	1 039	733	246	60	886	1	130	755
	c	341	233	95	13	323	3	58	262
	d	189	88	99	2	127	1	20	106
Kreisfreie Städte									
Bottrop	a	41	34	5	2	42	–	5	37
	b	29	24	3	2	28	–	2	26
	c	7	6	1	–	9	–	2	7
	d	5	4	1	–	5	–	1	4
Gelsenkirchen	a	90	52	36	2	62	–	8	54
	b	73	45	27	1	53	–	8	45
	c	12	7	5	–	9	–	–	9
	d	5	–	4	1	–	–	–	–
Münster	a	122	93	22	7	109	–	15	94
	b	103	81	15	7	92	–	13	79
	c	13	11	2	–	16	–	2	14
	d	6	1	5	–	1	–	–	1

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Kreis Borken	a	135	96	36	3	114	2	32	80
	b	77	59	16	2	67	1	24	42
	c	54	36	17	1	45	1	7	37
	d	4	1	3	–	2	–	1	1
Ahaus, Stadt	a	19	16	3	–	17	–	4	13
	b	11	10	1	–	10	–	2	8
	c	8	6	2	–	7	–	2	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bocholt, Stadt	a	31	23	8	–	29	–	8	21
	b	22	16	6	–	19	–	7	12
	c	9	7	2	–	10	–	1	9
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Borken, Stadt	a	17	9	7	1	11	–	6	5
	b	10	5	4	1	7	–	5	2
	c	7	4	3	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gescher, Stadt	a	10	5	5	–	5	–	4	1
	b	6	5	1	–	5	–	4	1
	c	3	–	3	–	–	–	–	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Gronau (Westfalen), Stadt	a	11	9	2	–	9	–	–	9
	b	10	8	2	–	8	–	–	8
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Heek	a	1	1	–	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Heiden	a	6	4	2	–	5	–	1	4
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	4	2	2	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Isselburg, Stadt	a	3	–	3	–	–	–	–	–
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Legden	a	3	2	1	–	4	–	–	4
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	4	–	–	4
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Raesfeld	a	4	3	–	1	3	–	–	3
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Reken	a	3	3	–	–	4	–	–	4
	b	1	1	–	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Noch: Kreis Borken									
Rhede, Stadt	a	6	6	–	–	7	–	2	5
	b	4	4	–	–	5	–	1	4
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schöppingen	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Stadtlohn, Stadt	a	10	7	3	–	8	1	4	3
	b	7	6	1	–	7	1	3	3
	c	3	1	2	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Südlohn	a	2	2	–	–	2	1	1	–
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	1	1	–	–	1	1	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Velen	a	3	2	–	1	3	–	2	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	1	–	1	1	–	1	–
	d	1	1	–	–	2	–	1	1
Vreden, Stadt	a	6	4	2	–	5	–	–	5
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	5	3	2	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Coesfeld	a	78	60	17	1	76	2	20	54
	b	24	22	2	–	26	–	5	21
	c	44	34	9	1	45	2	11	32
	d	10	4	6	–	5	–	4	1
Ascheberg	a	3	1	2	–	1	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Billerbeck, Stadt	a	3	3	–	–	3	–	1	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Coesfeld, Stadt	a	12	10	2	–	12	–	–	12
	b	4	3	1	–	3	–	–	3
	c	8	7	1	–	9	–	–	9
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dülmen, Stadt	a	19	14	5	–	23	–	4	19
	b	7	7	–	–	9	–	2	7
	c	7	6	1	–	13	–	1	12
	d	5	1	4	–	1	–	1	–
Havixbeck	a	3	2	1	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	2	–	–	2
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lüdinghausen, Stadt	a	10	7	3	–	7	1	2	4
	b	6	5	1	–	5	–	1	4
	c	4	2	2	–	2	1	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Noch: Kreis Coesfeld									
Nordkirchen	a	1	1	–	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nottuln	a	10	9	1	–	12	–	5	7
	b	2	2	–	–	3	–	–	3
	c	5	4	1	–	5	–	2	3
	d	3	3	–	–	4	–	3	1
Olfen, Stadt	a	5	4	–	1	4	–	3	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	5	4	–	1	4	–	3	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rosendahl	a	3	3	–	–	3	1	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	2	1	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Senden	a	9	6	3	–	6	–	4	2
	b	3	3	–	–	3	–	2	1
	c	6	3	3	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Recklinghausen	a	224	161	53	10	199	–	41	158
	b	154	120	26	8	134	–	21	113
	c	37	26	9	2	44	–	14	30
	d	33	15	18	–	21	–	6	15
Castrop-Rauxel, Stadt	a	29	21	7	1	32	–	7	25
	b	20	16	3	1	20	–	4	16
	d	5	3	2	–	8	–	1	7
	d	4	2	2	–	4	–	2	2
Datteln, Stadt	a	8	6	–	2	7	–	3	4
	b	6	5	–	1	5	–	2	3
	c	2	1	–	1	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dorsten, Stadt	a	28	22	5	1	24	–	3	21
	b	17	14	3	–	16	–	2	14
	c	6	5	–	1	5	–	1	4
	d	5	3	2	–	3	–	–	3
Gladbeck, Stadt	a	27	17	10	–	21	–	3	18
	b	23	15	8	–	15	–	2	13
	c	3	2	1	–	6	–	1	5
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Haltern am See, Stadt	a	13	7	5	1	7	–	3	4
	b	2	1	–	1	1	–	–	1
	c	7	5	2	–	5	–	3	2
	d	4	1	3	–	1	–	–	1
Herten, Stadt	a	19	16	3	–	17	–	3	14
	b	18	16	2	–	17	–	3	14
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Marl, Stadt	a	37	28	9	–	35	–	6	29
	b	25	23	2	–	25	–	4	21
	c	5	4	1	–	9	–	1	8
	d	7	1	6	–	1	–	1	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Noch: Kreis Recklinghausen									
Oer-Erkenschwick, Stadt	a	6	4	2	–	4	–	1	3
	b	4	3	1	–	3	–	–	3
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Recklinghausen, Stadt	a	48	33	11	4	44	–	8	36
	b	35	24	7	4	29	–	3	26
	c	1	1	–	–	3	–	2	1
	d	12	8	4	–	12	–	3	9
Waltrop, Stadt	a	9	7	1	1	8	–	4	4
	b	4	3	–	1	3	–	1	2
	c	5	4	1	–	5	–	3	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Steinfurt	a	152	103	38	11	150	3	32	115
	b	86	58	19	9	72	–	12	60
	c	56	41	13	2	73	3	18	52
	d	10	4	6	–	5	–	2	3
Altenberge	a	5	4	1	–	6	–	2	4
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	4	4	–	–	6	–	2	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Emsdetten, Stadt	a	11	9	2	–	9	–	1	8
	b	10	8	2	–	8	–	1	7
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Greven, Stadt	a	14	11	2	1	21	1	2	18
	b	7	4	2	1	6	–	–	6
	c	7	7	–	–	15	1	2	12
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hörstel, Stadt	a	4	3	1	–	3	–	1	2
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Hopsten	a	2	2	–	–	2	–	2	–
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Horstmar, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ibbenbüren, Stadt	a	17	9	6	2	9	–	2	7
	b	9	8	–	1	8	–	2	6
	c	7	1	5	1	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Ladbergen	a	1	1	–	–	3	–	2	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Laer	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lengerich, Stadt	a	9	5	2	2	7	–	1	6
	b	8	4	2	2	6	–	–	6
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	1	–	–	1	–	1	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Noch: Kreis Steinfurt									
Lienen	a	1	1	–	–	6	–	2	4
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	6	–	2	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lotte	a	4	2	2	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Metelen	a	3	2	1	–	2	–	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Mettingen	a	6	4	2	–	7	–	2	5
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	4	3	1	–	6	–	2	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neuenkirchen	a	2	–	2	–	–	–	–	–
	b	2	–	2	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nordwalde	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ochtrup, Stadt	a	2	2	–	–	6	1	1	4
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	6	1	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Recke	a	5	4	1	–	7	–	1	6
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	4	3	1	–	6	–	1	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheine, Stadt	a	43	31	9	3	45	1	6	38
	b	30	23	5	2	33	–	3	30
	c	9	5	3	1	8	1	2	5
	d	4	3	1	–	4	–	1	3
Saerbeck	a	5	4	–	1	5	–	2	3
	b	2	1	–	1	1	–	1	–
	c	3	3	–	–	4	–	1	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Steinfurt, Stadt	a	7	2	4	1	2	–	2	–
	b	5	1	3	1	1	–	1	–
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Tecklenburg, Stadt	a	4	2	1	1	2	–	–	2
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Westerkappeln	a	1	1	–	–	1	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wettringen	a	1	1	–	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Kreis Warendorf	a	96	73	22	1	101	2	28	71
	b	56	42	13	1	49	–	7	42
	c	35	26	9	–	44	2	17	25
	d	5	5	–	–	8	–	4	4
Ahlen, Stadt	a	23	15	7	1	21	–	4	17
	b	19	12	6	1	18	–	1	17
	c	4	3	1	–	3	–	3	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Beckum, Stadt	a	8	5	3	–	7	–	4	3
	b	4	3	1	–	3	–	–	3
	c	3	1	2	–	2	–	2	–
	d	1	1	–	–	2	–	2	–
Beelen	a	3	3	–	–	6	–	2	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Drensteinfurt, Stadt	a	4	4	–	–	8	–	2	6
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	4	4	–	–	8	–	2	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ennigerloh, Stadt	a	8	3	5	–	4	–	2	2
	b	2	1	1	–	1	–	1	–
	c	6	2	4	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Everswinkel	a	3	3	–	–	4	–	–	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Oelde, Stadt	a	19	16	3	–	20	2	6	12
	b	12	9	3	–	9	–	3	6
	c	3	3	–	–	5	2	1	2
	d	4	4	–	–	6	–	2	4
Ostbevern	a	1	1	–	–	2	–	2	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	2	–	2	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sassenberg, Stadt	a	4	3	1	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sendenhorst, Stadt	a	3	3	–	–	6	–	3	3
	b	2	2	–	–	3	–	1	2
	c	1	1	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Telgte, Stadt	a	7	7	–	–	10	–	2	8
	b	4	4	–	–	4	–	–	4
	c	3	3	–	–	6	–	2	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Wadersloh	a	5	5	–	–	5	–	1	4
	b	3	3	–	–	3	–	1	2
	c	2	2	–	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Warendorf, Stadt	a	8	5	3	–	5	–	–	5
	b	7	5	2	–	5	–	–	5
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Münster	a	938	672	229	37	853	9	181	663
	b	602	451	121	30	521	1	92	428
	c	258	187	65	6	285	8	71	206
	d	78	34	43	1	47	–	18	29

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Kreisfreie Stadt	a	126	80	37	9	94	1	13	80
Bielefeld	b	100	71	22	7	83	1	12	70
	c	19	7	10	2	9	–	1	8
	d	7	2	5	–	2	–	–	2
Kreis Gütersloh	a	168	99	59	10	145	4	29	112
	b	91	59	24	8	72	–	14	58
	c	68	38	28	2	70	4	14	52
	d	9	2	7	–	3	–	1	2
Borgholzhausen, Stadt	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gütersloh, Stadt	a	45	28	14	3	38	–	6	32
	b	36	25	8	3	34	–	5	29
	c	5	3	2	–	4	–	1	3
	d	4	–	4	–	–	–	–	–
Halle (Westfalen), Stadt	a	17	9	6	2	14	–	–	14
	b	11	6	3	2	6	–	–	6
	c	6	3	3	–	8	–	–	8
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Harsewinkel, Stadt	a	13	9	4	–	16	1	3	12
	b	4	2	2	–	3	–	2	1
	c	9	7	2	–	13	1	1	11
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herzebrock-Clarholz	a	4	2	1	1	2	–	1	1
	b	2	–	1	1	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Langenberg	a	2	–	2	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	–	2	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rheda-Wiedenbrück, Stadt	a	20	11	8	1	14	1	5	8
	b	11	7	3	1	8	–	2	6
	c	5	3	2	–	5	1	2	2
	d	4	1	3	–	1	–	1	–
Rietberg, Stadt	a	12	8	4	–	11	1	5	5
	b	5	3	2	–	5	–	3	2
	c	7	5	2	–	6	1	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schloß Holte-Stuckenbrock, Stadt	a	11	8	3	–	9	–	–	9
	b	6	5	1	–	5	–	–	5
	c	4	2	2	–	2	–	–	2
	d	1	1	–	–	2	–	–	2
Steinhagen	a	9	7	2	–	20	1	3	16
	b	3	1	2	–	1	–	–	1
	c	6	6	–	–	19	1	3	15
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Verl	a	16	9	6	1	9	–	2	7
	b	7	6	–	1	6	–	1	5
	c	9	3	6	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Noch: Kreis Gütersloh									
Versmold, Stadt	a	14	6	6	2	10	–	3	7
	b	4	3	1	–	3	–	1	2
	c	10	3	5	2	7	–	2	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Werther (Westfalen), Stadt	a	3	1	2	–	1	–	1	–
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Herford	a	97	53	36	8	73	–	20	53
	b	59	33	20	6	45	–	9	36
	c	28	17	9	2	22	–	8	14
	d	10	3	7	–	6	–	3	3
Bünde, Stadt	a	27	18	8	1	27	–	6	21
	b	21	15	5	1	20	–	4	16
	c	4	2	2	–	3	–	–	3
	d	2	1	1	–	4	–	2	2
Enger, Stadt	a	8	6	2	–	6	–	1	5
	b	5	4	1	–	4	–	1	3
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herford, Stadt	a	20	7	10	3	12	–	2	10
	b	13	3	7	3	8	–	–	8
	c	6	4	2	–	4	–	2	2
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Hiddenhausen	a	4	2	2	–	2	–	–	2
	b	3	1	2	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kirchlengern	a	5	3	2	–	4	–	2	2
	b	4	3	1	–	4	–	2	2
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Löhne, Stadt	a	10	2	5	3	2	–	–	2
	b	5	1	2	2	1	–	–	1
	c	3	1	1	1	1	–	–	1
	d	2	–	2	–	–	–	–	–
Rödinghausen	a	6	6	–	–	6	–	2	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	5	5	–	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Spenge, Stadt	a	9	4	4	1	7	–	1	6
	b	5	3	2	–	4	–	–	4
	c	4	1	2	1	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Vlotho, Stadt	a	8	5	3	–	7	–	6	1
	b	2	2	–	–	2	–	2	–
	c	1	1	–	–	3	–	3	–
	d	5	2	3	–	2	–	1	1

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Kreis Höxter	a	48	28	15	5	39	–	14	25
	b	18	9	5	4	12	–	2	10
	c	29	19	9	1	27	–	12	15
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Bad Driburg, Stadt	a	12	8	3	1	13	–	8	5
	b	4	2	1	1	2	–	–	2
	c	8	6	2	–	11	–	8	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Beverungen, Stadt	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Borgentreich, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Brakel, Stadt	a	5	2	3	–	3	–	1	2
	b	2	1	1	–	2	–	1	1
	c	3	1	2	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Höxter, Stadt	a	6	2	3	1	2	–	–	2
	b	4	2	1	1	2	–	–	2
	c	2	–	2	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Marienmünster, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Nieheim, Stadt	a	3	1	2	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	1	2	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Steinheim, Stadt	a	6	2	2	2	2	–	–	2
	b	3	1	1	1	1	–	–	1
	c	3	1	1	1	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Warburg, Stadt	a	10	8	1	1	13	–	4	9
	b	3	2	–	1	4	–	1	3
	c	6	6	–	–	9	–	3	6
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Willebadessen, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Lippe	a	90	56	31	3	74	3	25	46
	b	45	26	16	3	30	1	6	23
	c	41	28	13	–	37	2	16	19
	d	4	2	2	–	7	–	3	4
Augustdorf	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Salzuflen, Stadt	a	20	8	11	1	13	–	5	8
	b	11	4	6	1	4	–	1	3
	c	5	2	3	–	2	–	1	1
	d	4	2	2	–	7	–	3	4

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Noch: Kreis Lippe									
Barntrop, Stadt	a	3	2	1	–	2	1	1	–
	b	1	1	–	–	1	1	–	–
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Blomberg, Stadt	a	4	3	1	–	4	–	2	2
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	4	–	2	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Detmold, Stadt	a	19	12	7	–	14	–	3	11
	b	13	8	5	–	9	–	1	8
	c	6	4	2	–	5	–	2	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Dörentrup	a	4	3	–	1	5	–	3	2
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	5	–	3	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Extertal	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Horn-Bad Meinberg, Stadt	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kalletal	a	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lage, Stadt	a	15	9	5	1	13	2	4	7
	b	8	4	3	1	5	–	3	2
	c	7	5	2	–	8	2	1	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lemgo, Stadt	a	7	6	1	–	8	–	1	7
	b	5	5	–	–	7	–	–	7
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Leopoldshöhe	a	4	3	1	–	3	–	1	2
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	3	2	1	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lügde, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	1	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Oerlinghausen, Stadt	a	7	4	3	–	4	–	2	2
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	5	3	2	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schieder-Schwalenberg, Stadt	a	2	1	1	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schlangen	a	1	1	–	–	3	–	2	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Kreis Minden-Lübbecke	a	138	99	33	6	144	1	26	117
	b	74	57	14	3	81	–	14	67
	c	52	36	13	3	53	1	11	41
	d	12	6	6	–	10	–	1	9
Bad Oeynhausen, Stadt	a	26	19	7	–	26	–	4	22
	b	15	11	4	–	16	–	3	13
	c	5	5	–	–	5	–	–	5
	d	6	3	3	–	5	–	1	4
Espelkamp, Stadt	a	17	13	2	2	19	1	8	10
	b	5	4	–	1	8	–	3	5
	c	12	9	2	1	11	1	5	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hille	a	5	3	2	–	3	–	2	1
	b	3	2	1	–	2	–	1	1
	c	2	1	1	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hüllhorst	a	4	2	2	–	3	–	–	3
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	3	1	2	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lübbecke, Stadt	a	7	4	3	–	7	–	1	6
	b	5	3	2	–	4	–	1	3
	c	2	1	1	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Minden, Stadt	a	28	24	3	1	33	–	5	28
	b	26	24	1	1	33	–	5	28
	c	2	–	2	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Petershagen, Stadt	a	6	4	1	1	4	–	–	4
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	5	4	–	1	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Porta Westfalica, Stadt	a	27	16	10	1	28	–	1	27
	b	14	9	4	1	14	–	1	13
	c	7	4	3	–	9	–	–	9
	d	6	3	3	–	5	–	–	5
Preußisch Oldendorf, Stadt	a	2	–	1	1	–	–	–	–
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	1	–	–	1	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rahden, Stadt	a	10	8	2	–	8	–	3	5
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	8	6	2	–	6	–	3	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Stemwede	a	6	6	–	–	13	–	2	11
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	5	5	–	–	12	–	2	10
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Kreis Paderborn	a	166	88	71	7	118	1	28	89
	b	65	40	21	4	48	–	10	38
	c	83	44	36	3	65	1	16	48
	d	18	4	14	–	5	–	2	3
Altenbeken	a	6	3	3	–	3	1	1	1
	b	1	1	–	–	1	–	1	–
	c	5	2	3	–	2	1	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Lippspringe, Stadt	a	10	4	5	1	4	–	1	3
	b	6	3	2	1	3	–	1	2
	c	4	1	3	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Borchen	a	5	3	2	–	3	–	1	2
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Büren, Stadt	a	14	4	9	1	9	–	–	9
	b	2	–	2	–	–	–	–	–
	c	6	3	2	1	7	–	–	7
	d	6	1	5	–	2	–	–	2
Delbrück, Stadt	a	15	10	5	–	12	–	7	5
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	13	8	5	–	10	–	7	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hövelhof	a	4	2	2	–	4	–	1	3
	b	2	1	1	–	2	–	–	2
	c	1	1	–	–	2	–	1	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Lichtenau, Stadt	a	8	2	6	–	4	–	1	3
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	6	2	4	–	4	–	1	3
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Paderborn, Stadt	a	82	48	30	4	62	–	11	51
	b	46	29	14	3	35	–	5	30
	c	31	17	13	1	25	–	5	20
	d	5	2	3	–	2	–	1	1
Salzkotten, Stadt	a	11	5	5	1	6	–	1	5
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	9	4	4	1	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Wünnenberg, Stadt	a	11	7	4	–	11	–	4	7
	b	1	1	–	–	2	–	2	–
	c	6	5	1	–	8	–	1	7
	d	4	1	3	–	1	–	1	–
Regierungsbezirk Detmold	a	833	503	282	48	687	10	155	522
	b	452	295	122	35	371	2	67	302
	c	320	189	118	13	283	8	78	197
	d	61	19	42	–	33	–	10	23

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Kreisfreie Städte									
Bochum	a	103	66	31	6	78	–	6	72
	b	86	55	25	6	65	–	5	60
	c	5	5	–	–	7	–	1	6
	d	12	6	6	–	6	–	–	6
Dortmund	a	208	136	61	11	167	–	24	143
	b	175	120	46	9	144	–	22	122
	c	22	11	10	1	17	–	2	15
	d	11	5	5	1	6	–	–	6
Hagen	a	70	44	23	3	56	–	8	48
	b	43	29	11	3	33	–	5	28
	c	6	4	2	–	5	–	–	5
	d	21	11	10	–	18	–	3	15
Hamm	a	71	55	14	2	63	–	9	54
	b	55	45	8	2	50	–	7	43
	c	12	9	3	–	12	–	1	11
	d	4	1	3	–	1	–	1	–
Herne	a	38	28	9	1	33	–	1	32
	b	36	26	9	1	30	–	1	29
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	2	2	–	–	3	–	–	3
Ennepe-Ruhr-Kreis	a	111	61	44	6	78	–	18	60
	b	50	27	17	6	30	–	3	27
	c	26	16	10	–	23	–	6	17
	d	35	18	17	–	25	–	9	16
Breckelfeld, Stadt	a	5	4	1	–	6	–	4	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	4	3	1	–	5	–	4	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Ennepetal, Stadt	a	5	2	2	1	3	–	–	3
	b	3	1	1	1	2	–	–	2
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Gevelsberg, Stadt	a	6	2	3	1	2	–	1	1
	b	5	2	2	1	2	–	1	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Hattingen, Stadt	a	17	9	8	–	10	–	2	8
	b	8	5	3	–	5	–	1	4
	c	9	4	5	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herdecke, Stadt	a	5	3	2	–	4	–	–	4
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	3	1	2	–	2	–	–	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schwelm, Stadt	a	10	5	3	2	6	–	–	6
	b	10	5	3	2	6	–	–	6
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Sprockhövel, Stadt	a	26	10	16	–	11	–	2	9
	b	5	2	3	–	2	–	1	1
	c	2	1	1	–	2	–	–	2
	d	19	7	12	–	7	–	1	6

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Noch: Ennepe-Ruhr-Kreis									
Wetter (Ruhr), Stadt	a	9	7	2	–	9	–	3	6
	b	4	3	1	–	3	–	–	3
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	5	4	1	–	6	–	3	3
Witten, Stadt	a	28	19	7	2	27	–	6	21
	b	12	6	4	2	7	–	–	7
	c	6	6	–	–	8	–	1	7
	d	10	7	3	–	12	–	5	7
Hochsauerlandkreis	a	83	49	26	8	68	–	16	52
	b	46	25	14	7	33	–	6	27
	c	34	22	11	1	33	–	9	24
	d	3	2	1	–	2	–	1	1
Arnsberg, Stadt	a	19	9	6	4	9	–	1	8
	b	14	6	4	4	6	–	1	5
	c	4	3	1	–	3	–	–	3
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Bestwig	a	6	4	2	–	7	–	2	5
	b	4	4	–	–	7	–	2	5
	c	2	–	2	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Brilon, Stadt	a	8	6	2	–	8	–	1	7
	b	4	3	1	–	5	–	1	4
	c	4	3	1	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Eslohe (Sauerland)	a	1	–	1	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hallenberg, Stadt	a	4	1	1	2	1	–	–	1
	b	3	–	1	2	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Marsberg, Stadt	a	3	1	1	1	2	–	1	1
	b	2	1	–	1	2	–	1	1
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Medebach, Stadt	a	1	1	–	–	1	–	–	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Meschede, Stadt	a	6	6	–	–	7	–	1	6
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	2	2	–	–	2	–	1	1
Olsberg, Stadt	a	6	2	4	–	6	–	–	6
	b	3	–	3	–	–	–	–	–
	c	3	2	1	–	6	–	–	6
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schmallenberg, Stadt	a	8	5	3	–	8	–	6	2
	b	2	1	1	–	1	–	–	1
	c	6	4	2	–	7	–	6	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Noch: Hochsauerlandkreis									
Sundern (Sauerland), Stadt	a	12	10	2	–	14	–	4	10
	b	8	6	2	–	8	–	1	7
	c	4	4	–	–	6	–	3	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Winterberg, Stadt	a	9	4	4	1	5	–	–	5
	b	4	2	2	–	2	–	–	2
	c	5	2	2	1	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Märkischer Kreis	a	179	118	48	13	160	4	34	122
	b	106	73	23	10	94	1	18	75
	c	57	38	16	3	55	2	14	39
	d	16	7	9	–	11	1	2	8
Altena, Stadt	a	6	4	2	–	9	–	4	5
	b	6	4	2	–	9	–	4	5
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Balve, Stadt	a	5	3	2	–	4	–	1	3
	b	3	2	1	–	2	–	–	2
	c	2	1	1	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Halver, Stadt	a	6	5	1	–	7	–	2	5
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	4	3	1	–	5	–	1	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Hemer, Stadt	a	5	4	1	–	4	–	–	4
	b	5	4	1	–	4	–	–	4
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Herscheid	a	5	3	2	–	7	1	1	5
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	5	3	2	–	7	1	1	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Iserlohn, Stadt	a	39	30	7	2	39	1	9	29
	b	22	18	3	1	22	1	5	16
	c	11	8	2	1	11	–	4	7
	d	6	4	2	–	6	–	–	6
Kierspe, Stadt	a	11	6	4	1	6	–	1	5
	b	4	3	1	–	3	–	–	3
	c	6	3	2	1	3	–	1	2
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Lüdenscheid, Stadt	a	41	28	10	3	40	1	6	33
	b	27	21	4	2	27	–	2	25
	c	7	5	1	1	9	–	2	7
	d	7	2	5	–	4	1	2	1
Meinerzhagen, Stadt	a	17	10	5	2	12	–	2	10
	b	9	5	2	2	6	–	–	6
	c	7	4	3	–	5	–	2	3
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Menden (Sauerland), Stadt	a	19	10	8	1	15	1	4	10
	b	13	7	5	1	11	–	4	7
	c	6	3	3	–	4	1	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Noch: Märkischer Kreis									
Nachrodt-Wiblingwerde	a	3	3	–	–	4	–	–	4
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	3	3	–	–	4	–	–	4
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neuenrade, Stadt	a	2	2	–	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Plettenberg, Stadt	a	11	7	3	1	8	–	3	5
	b	8	4	3	1	5	–	1	4
	c	3	3	–	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Schalksmühle	a	4	1	2	1	1	–	–	1
	b	2	–	1	1	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Werdohl, Stadt	a	5	2	1	2	2	–	1	1
	b	4	2	–	2	2	–	1	1
	c	1	–	1	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreis Olpe	a	55	34	19	2	49	–	13	36
	b	17	9	7	1	14	–	8	6
	c	29	21	8	–	31	–	5	26
	d	9	4	4	1	4	–	–	4
Attendorn, Stadt	a	11	6	5	–	10	–	3	7
	b	5	3	2	–	5	–	3	2
	c	6	3	3	–	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Drolshagen, Stadt	a	9	6	3	–	9	–	1	8
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	5	4	1	–	7	–	1	6
	d	4	2	2	–	2	–	–	2
Finnentrop	a	2	1	1	–	2	–	1	1
	b	2	1	1	–	2	–	1	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kirchhundem	a	7	6	1	–	10	–	3	7
	b	1	1	–	–	2	–	2	–
	c	6	5	1	–	8	–	1	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
LenneStadt, Stadt	a	4	2	2	–	4	–	2	2
	b	2	1	1	–	1	–	1	–
	c	2	1	1	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Olpe, Stadt	a	14	9	4	1	10	–	2	8
	b	7	3	3	1	4	–	1	3
	c	5	5	–	–	5	–	1	4
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Wenden	a	8	4	3	1	4	–	1	3
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	5	3	2	–	3	–	1	2
	d	3	1	1	1	1	–	–	1

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Kreis Siegen-Wittgenstein	a	101	58	37	6	75	–	15	60
	b	60	36	22	2	44	–	9	35
	c	37	20	13	4	29	–	5	24
	d	4	2	2	–	2	–	1	1
Bad Berleburg, Stadt	a	4	3	1	–	4	–	2	2
	b	1	1	–	–	2	–	–	2
	c	3	2	1	–	2	–	2	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Burbach	a	5	2	2	1	3	–	1	2
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	4	2	1	1	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Erndtebrück	a	2	1	–	1	1	–	1	–
	b	2	1	–	1	1	–	1	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Freudenberg, Stadt	a	4	1	3	–	1	–	–	1
	b	2	–	2	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Hilchenbach, Stadt	a	5	2	2	1	2	–	–	2
	b	4	2	2	–	2	–	–	2
	c	1	–	–	1	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreuztal, Stadt	a	7	6	1	–	7	–	1	6
	b	6	5	1	–	6	–	1	5
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Laasphe, Stadt	a	9	5	4	–	5	–	1	4
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	7	3	4	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Netphen, Stadt	a	8	8	–	–	10	–	1	9
	b	5	5	–	–	5	–	1	4
	c	3	3	–	–	5	–	–	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Neunkirchen	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	–	–	–	–	–	–	–	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Siegen, Stadt	a	44	24	18	2	34	–	6	28
	b	31	16	14	1	22	–	4	18
	c	12	7	4	1	11	–	1	10
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Wilnsdorf	a	11	4	6	1	6	–	1	5
	b	4	2	2	–	2	–	1	1
	c	6	2	3	1	4	–	–	4
	d	1	–	1	–	–	–	–	–

Noch: **13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Kreis Soest	a	120	81	32	7	104	2	25	77
	b	61	43	11	7	47	–	10	37
	c	48	33	15	–	49	2	14	33
	d	11	5	6	–	8	–	1	7
Anröchte	a	6	4	2	–	4	–	2	2
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	4	2	2	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Bad Sassendorf	a	6	4	1	1	4	–	1	3
	b	2	1	–	1	1	–	1	–
	c	3	3	–	–	3	–	–	3
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Ense	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	1	1	–	–	1	–	–	1
Erwitte, Stadt	a	11	7	4	–	9	1	3	5
	b	4	4	–	–	5	–	1	4
	c	4	2	2	–	3	1	2	–
	d	3	1	2	–	1	–	–	1
Geseke, Stadt	a	3	3	–	–	4	–	–	4
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	2	2	–	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lippetal	a	7	5	2	–	5	–	2	3
	b	2	2	–	–	2	–	–	2
	c	5	3	2	–	3	–	2	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Lippstadt, Stadt	a	35	26	6	3	34	–	8	26
	b	26	19	4	3	22	–	3	19
	c	9	7	2	–	12	–	5	7
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Möhnesee	a	2	1	1	–	1	–	1	–
	b	1	–	1	–	–	–	–	–
	c	1	1	–	–	1	–	1	–
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Rüthen, Stadt	a	3	2	1	–	2	–	–	2
	b	1	1	–	–	1	–	–	1
	c	1	1	–	–	1	–	–	1
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Soest, Stadt	a	12	6	5	1	12	–	2	10
	b	6	3	2	1	3	–	1	2
	c	4	2	2	–	5	–	–	5
	d	2	1	1	–	4	–	1	3
Warstein, Stadt	a	5	4	1	–	8	–	3	5
	b	3	2	1	–	2	–	2	–
	c	2	2	–	–	6	–	1	5
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Welter	a	2	2	–	–	2	–	1	1
	b	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	2	2	–	–	2	–	1	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Werl, Stadt	a	20	13	6	1	14	1	1	12
	b	12	8	3	1	8	–	1	7
	c	5	3	2	–	4	1	–	3
	d	3	2	1	–	2	–	–	2
Wickede (Ruhr)	a	5	2	2	1	3	–	1	2
	b	1	–	–	1	–	–	–	–
	c	4	2	2	–	3	–	1	2
	d	–	–	–	–	–	–	–	–

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im Februar 2004 nach Gemeinden

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften d = auf Bundesautobahnen		Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
		insgesamt	davon			insgesamt	davon		
			mit Personen- schaden	mit schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	sonstige Alkohol- unfälle		Getötete	schwer	leicht
Kreis Unna	a	177	117	49	11	148	2	29	117
	b	104	71	24	9	88	–	13	75
	c	46	31	15	–	42	1	11	30
	d	27	15	10	2	18	1	5	12
Bergkamen, Stadt	a	21	18	3	–	27	1	5	21
	b	14	12	2	–	17	–	1	16
	c	6	6	–	–	10	1	4	5
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Bönen	a	4	3	1	–	3	–	1	2
	b	2	2	–	–	2	–	1	1
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Fröndenberg/Ruhr, Stadt	a	10	6	2	2	7	–	2	5
	b	6	4	–	2	4	–	1	3
	c	3	2	1	–	3	–	1	2
	d	1	–	1	–	–	–	–	–
Holzwickede	a	10	5	4	1	5	–	–	5
	b	5	2	2	1	2	–	–	2
	c	2	1	1	–	1	–	–	1
	d	3	2	1	–	2	–	–	2
Kamen, Stadt	a	27	18	7	2	23	1	5	17
	b	10	8	1	1	10	–	2	8
	c	7	5	2	–	7	–	2	5
	d	10	5	4	1	6	1	1	4
Lünen, Stadt	a	38	28	8	2	36	–	6	30
	b	32	23	7	2	31	–	3	28
	c	5	4	1	–	4	–	2	2
	d	1	1	–	–	1	–	1	–
Schwerte, Stadt	a	26	14	10	2	17	–	5	12
	b	9	4	3	2	4	–	2	2
	c	10	5	5	–	7	–	–	7
	d	7	5	2	–	6	–	3	3
Selm, Stadt	a	9	5	4	–	7	–	1	6
	b	6	4	2	–	4	–	1	3
	c	3	1	2	–	3	–	–	3
	d	–	–	–	–	–	–	–	–
Unna, Stadt	a	21	13	7	1	16	–	2	14
	b	15	9	6	–	11	–	1	10
	c	4	3	1	–	3	–	1	2
	d	2	1	–	1	2	–	–	2
Werne, Stadt	a	11	7	3	1	7	–	2	5
	b	5	3	1	1	3	–	1	2
	c	4	3	1	–	3	–	1	2
	d	2	1	1	–	1	–	–	1
Regierungsbezirk Arnsberg	a	1 316	847	393	76	1 079	8	198	873
	b	839	559	217	63	672	1	107	564
	c	322	210	103	9	303	5	68	230
	d	155	78	73	4	104	2	23	79
Nordrhein-Westfalen	a	6 451	4 301	1 801	349	5 483	45	1 009	4 429
	b	4 248	2 976	983	289	3 558	13	565	2 980
	c	1 506	994	463	49	1 451	27	336	1 088
	d	697	331	355	11	474	5	108	361
davon									
kreisfreie Städte Kreise	a	2 580	1 780	645	155	2 196	9	305	1 882
	a	3 871	2 521	1 156	194	3 287	36	704	2 547

Kumulierte Ergebnisse

1. Straßenverkehrsunfälle im Januar – Februar 2004 nach Unfallkategorie

Unfallkategorie	Straßenverkehrsunfälle		
	Januar – Februar		
	2004	dagegen 2003	Veränderung 2004 gegenüber 2003
	Anzahl		%
Unfälle			
mit Personenschaden insgesamt	8 940	9 214	–3,0
davon			
mit Getöteten	98	117	–16,2
mit Verletzten	8 842	9 097	–2,8
davon			
mit schwer Verletzten	1 862	1 858	+0,2
mit leicht Verletzten	6 980	7 239	–3,6
mit nur Sachschaden insgesamt	76 458	79 390	–3,7
davon			
schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden	3 923	3 907	+0,4
sonstige Sachschadensunfälle			
unter Alkoholeinwirkung	691	718	–3,8
ohne Alkoholeinwirkung ¹⁾	71 844	74 765	–3,9
davon			
innerhalb von Ortschaften	56 206	59 916	–6,2
außerhalb von Ortschaften			
(ohne Autobahn)	9 889	10 198	–3,0
auf Autobahnen	5 749	4 651	+23,6

1) Siehe Erläuterungen Seite 5.

2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Februar 2004 nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen					
			Getötete	schwer	leicht		Getötete	schwer	leicht		Getötete	schwer	leicht			
				Verletzte				Verletzte				Verletzte				
				Januar – Februar 2004				dagegen Januar – Februar 2003				Veränderung Januar – Februar 2004 gegenüber Januar – Februar 2003				
				Anzahl								%				
Bundesautobahnen	a	647	12	208	731	637	16	174	752	+1,6	-25,0	+19,5	-2,8			
Bundesstraßen	a	1 686	22	426	1 887	1 721	23	407	1 902	-2,0	-4,3	+4,7	-0,8			
	b	1 069	9	209	1 141	1 123	10	200	1 207	-4,8	x	+4,5	-5,5			
	c	617	13	217	746	598	13	207	695	+3,2	-	+4,8	+7,3			
Landstraßen	a	2 582	26	635	2 701	2 698	48	637	2 841	-4,3	-45,8	-0,3	-4,9			
	b	1 700	8	331	1 733	1 757	20	326	1 819	-3,2	x	+1,5	-4,7			
	c	882	18	304	968	941	28	311	1 022	-6,3	-35,7	-2,3	-5,3			
Kreisstraßen	a	1 018	24	264	1 017	984	15	261	1 014	+3,5	+60,0	+1,1	+0,3			
	b	670	9	131	682	664	8	146	679	+0,9	x	-10,3	+0,4			
	c	348	15	133	335	320	7	115	335	+8,8	x	+15,7	-			
Andere Straßen	a	3 007	20	576	2 881	3 174	18	623	3 065	-5,3	+11,1	-7,5	-6,0			
	b	2 827	15	524	2 694	2 952	16	557	2 834	-4,2	-6,3	-5,9	-4,9			
	c	180	5	52	187	222	2	66	231	-18,9	x	-21,2	-19,0			
Insgesamt	a	8 940	104	2 109	9 217	9 214	120	2 102	9 574	-3,0	-13,3	+0,3	-3,7			
	b	6 266	41	1 195	6 250	6 496	54	1 229	6 539	-3,5	-24,1	-2,8	-4,4			
	c	2 674	63	914	2 967	2 718	66	873	3 035	-1,6	-4,5	+4,7	-2,2			

3. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Februar 2004 nach Unfalltyp und Ortslage

Unfalltyp a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen		
			Getötete	schwer	leicht		Getötete	schwer	leicht		Getötete	schwer	leicht
				Verletzte				Verletzte				Verletzte	
				Januar – Februar 2004				dagegen Januar – Februar 2003				Veränderung Januar – Februar 2004 gegenüber Januar – Februar 2003	
Anzahl										%			
Fahrunfall	a	1 524	36	610	1 347	1 463	28	530	1 356	+4,2	+28,6	+15,1	-0,7
	b	572	8	179	502	531	5	167	467	+7,7	x	+7,2	+7,5
	c	952	28	431	845	932	23	363	889	+2,1	+21,7	+18,7	-5,0
Abbiege-Unfall	a	1 559	8	347	1 677	1 560	7	299	1 736	-0,1	x	+16,1	-3,4
	b	1 249	5	243	1 270	1 255	6	218	1 327	-0,5	x	+11,5	-4,3
	c	310	3	104	407	305	1	81	409	+1,6	x	+28,4	-0,5
Einbiegen/Kreuzen- unfall	a	1 885	12	335	2 073	1 924	21	389	2 094	-2,0	-42,9	-13,9	-1,0
	b	1 492	4	214	1 576	1 531	10	246	1 633	-2,5	x	-13,0	-3,5
	c	393	8	121	497	393	11	143	461	-	x	-15,4	+7,8
Überschreiten-Unfall	a	899	22	319	644	1 037	35	332	767	-13,3	-37,1	-3,9	-16,0
	b	859	17	296	624	979	27	306	738	-12,3	-37,0	-3,3	-15,4
	c	40	5	23	20	58	8	26	29	-31,0	x	-11,5	-31,0
Unfall durch ruhenden Verkehr	a	331	1	48	323	354	1	44	351	-6,5	-	+9,1	-8,0
	b	315	-	45	304	335	1	42	327	-6,0	x	+7,1	-7,0
	c	16	1	3	19	19	-	2	24	-15,8	x	x	-20,8
Unfall im Längsverkehr	a	1 912	15	268	2 357	2 073	17	332	2 507	-7,8	-11,8	-19,3	-6,0
	b	1 142	1	99	1 384	1 235	3	133	1 470	-7,5	x	-25,6	-5,9
	c	770	14	169	973	838	14	199	1 037	-8,1	-	-15,1	-6,2
Sonstiger Unfall	a	830	10	182	796	803	11	176	763	+3,4	-9,1	+3,4	+4,3
	b	637	6	119	590	630	2	117	577	+1,1	x	+1,7	+2,3
	c	193	4	63	206	173	9	59	186	+11,6	x	+6,8	+10,8
Insgesamt	a	8 940	104	2 109	9 217	9 214	120	2 102	9 574	-3,0	-13,3	+0,3	-3,7
	b	6 266	41	1 195	6 250	6 496	54	1 229	6 539	-3,5	-24,1	-2,8	-4,4
	c	2 674	63	914	2 967	2 718	66	873	3 035	-1,6	-4,5	+4,7	-2,2

4. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte im Januar – Februar 2004 nach Unfallarten und Ortslage

Unfallart a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			
		Getötete	schwer	leicht		Getötete	schwer	leicht		Getötete	schwer	leicht	
			Verletzte				Verletzte				Verletzte		
			Januar – Februar 2004				dagegen Januar – Februar 2003				Veränderung Januar – Februar 2004 gegenüber Januar – Februar 2003		
	Anzahl									%			
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug das anfährt, anhält	a	597	–	81	639	605	2	90	641	–1,3	x	–10,0	–0,3
	b	518	–	56	546	531	2	76	553	–2,4	x	–26,3	–1,3
	c	79	–	25	93	74	–	14	88	+6,8	–	+78,6	+5,7
vorausfährt oder wartet	a	1 337	6	138	1 704	1 518	8	166	1 922	–11,9	x	–16,9	–11,3
	b	845	–	59	1 037	977	1	69	1 229	–13,5	x	–14,5	–15,6
	c	492	6	79	667	541	7	97	693	–9,1	x	–18,6	–3,8
seitlich in gleicher Richtung fährt	a	276	2	46	300	321	3	47	351	–14,0	x	–2,1	–14,5
	b	164	–	19	176	198	1	21	205	–17,2	x	–9,5	–14,1
	c	112	2	27	124	123	2	26	146	–8,9	–	+3,8	–15,1
entgegenkommt	a	534	16	197	647	564	12	195	707	–5,3	+33,3	+1,0	–8,5
	b	278	2	67	331	306	2	61	342	–9,2	–	+9,8	–3,2
	c	256	14	130	316	258	10	134	365	–0,8	+40,0	–3,0	–13,4
einbiegt oder kreuzt	a	2 673	15	513	2 991	2 710	22	549	3 006	–1,4	–31,8	–6,6	–0,5
	b	2 107	7	327	2 243	2 126	12	357	2 286	–0,9	x	–8,4	–1,9
	c	566	8	186	748	584	10	192	720	–3,1	x	–3,1	+3,9
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	a	1 395	30	426	1 058	1 500	38	427	1 160	–7,0	–21,1	–0,2	–8,8
	b	1 325	22	396	1 007	1 412	28	398	1 097	–6,2	–21,4	–0,5	–8,2
	c	70	8	30	51	88	10	29	63	–20,5	x	+3,4	–19,0
Aufprall auf Hindernis	a	40	1	13	37	36	1	9	36	+11,1	–	x	+2,8
	b	20	1	8	15	23	–	6	19	–13,0	x	x	–21,1
	c	20	–	5	22	13	1	3	17	+53,8	x	x	+29,4
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	a	782	16	299	678	684	20	249	575	+14,3	–20,0	+20,1	+17,9
	b	240	6	78	215	182	2	67	142	+31,9	x	+16,4	+51,4
	c	542	10	221	463	502	18	182	433	+8,0	–44,4	+21,4	+6,9
Abkommen von der Fahrbahn nach links	a	503	13	194	456	516	7	183	506	–2,5	x	+6,0	–9,9
	b	123	2	30	125	131	1	41	131	–6,1	x	–26,8	–4,6
	c	380	11	164	331	385	6	142	375	–1,3	x	+15,5	–11,7
Unfall anderer Art	a	803	5	202	707	760	7	187	670	+5,7	x	+8,0	+5,5
	b	646	1	155	555	610	5	133	535	+5,9	x	+16,5	+3,7
	c	157	4	47	152	150	2	54	135	+4,7	x	–13,0	+12,6
Insgesamt	a	8 940	104	2 109	9 217	9 214	120	2 102	9 574	–3,0	–13,3	+0,3	–3,7
	b	6 266	41	1 195	6 250	6 496	54	1 229	6 539	–3,5	–24,1	–2,8	–4,4
	c	2 674	63	914	2 967	2 718	66	873	3 035	–1,6	–4,5	+4,7	–2,2

5. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Februar 2004 nach Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			schwer Verletzte			leicht Verletzte		
		Januar – Februar											
		2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
unter 15	a	1 064	1 125	-5,4	5	3	x	175	183	-4,4	884	939	-5,9
	b	590	612	-3,6	3	2	x	102	116	-12,1	485	494	-1,8
	c	474	513	-7,6	2	1	x	73	67	+9,0	399	445	-10,3
15 – 18	a	781	617	+26,6	7	8	x	150	115	+30,4	624	494	+26,3
	b	463	366	+26,5	3	6	x	95	72	+31,9	365	288	+26,7
	c	318	251	+26,7	4	2	x	55	43	+27,9	259	206	+25,7
18 – 21	a	1 078	1 108	-2,7	11	6	x	218	203	+7,4	849	899	-5,6
	b	600	618	-2,9	9	3	x	124	117	+6,0	467	498	-6,2
	c	478	490	-2,4	2	3	x	94	86	+9,3	382	401	-4,7
21 – 25	a	1 191	1 200	-0,8	7	6	x	192	194	-1,0	992	1 000	-0,8
	b	671	648	+3,5	5	4	x	125	119	+5,0	541	525	+3,0
	c	520	552	-5,8	2	2	–	67	75	-10,7	451	475	-5,1
25 – 30	a	987	1 101	-10,4	3	5	x	181	157	+15,3	803	939	-14,5
	b	539	584	-7,7	2	3	x	112	80	+40,0	425	501	-15,2
	c	448	517	-13,3	1	2	x	69	77	-10,4	378	438	-13,7
30 – 35	a	964	1 094	-11,9	11	15	-26,7	142	153	-7,2	811	926	-12,4
	b	574	612	-6,2	10	14	-28,6	91	102	-10,8	473	496	-4,6
	c	390	482	-19,1	1	1	–	51	51	–	338	430	-21,4
35 – 40	a	1 058	1 183	-10,6	7	7	–	144	175	-17,7	907	1 001	-9,4
	b	600	703	-14,7	3	5	x	99	109	-9,2	498	589	-15,5
	c	458	480	-4,6	4	2	x	45	66	-31,8	409	412	-0,7
40 – 45	a	1 009	999	+1,0	4	7	x	171	173	-1,2	834	819	+1,8
	b	595	563	+5,7	3	4	x	105	108	-2,8	487	451	+8,0
	c	414	436	-5,0	1	3	x	66	65	+1,5	347	368	-5,7
45 – 50	a	755	783	-3,6	4	4	–	132	141	-6,4	619	638	-3,0
	b	401	435	-7,8	3	3	–	86	83	+3,6	312	349	-10,6
	c	354	348	+1,7	1	1	–	46	58	-20,7	307	289	+6,2
50 – 55	a	638	614	+3,9	7	5	x	116	108	+7,4	515	501	+2,8
	b	361	331	+9,1	6	3	x	71	59	+20,3	284	269	+5,6
	c	277	283	-2,1	1	2	x	45	49	-8,2	231	232	-0,4
55 – 60	a	441	431	+2,3	6	4	x	85	73	+16,4	350	354	-1,1
	b	232	237	-2,1	4	3	x	42	47	-10,6	186	187	-0,5
	c	209	194	+7,7	2	1	x	43	26	+65,4	164	167	-1,8
60 – 65	a	448	478	-6,3	4	6	x	97	112	-13,4	347	360	-3,6
	b	238	258	-7,8	3	5	x	56	59	-5,1	179	194	-7,7
	c	210	220	-4,5	1	1	–	41	53	-22,6	168	166	+1,2
65 – 70	a	397	359	+10,6	4	9	x	106	89	+19,1	287	261	+10,0
	b	198	195	+1,5	1	5	x	58	50	+16,0	139	140	-0,7
	c	199	164	+21,3	3	4	x	48	39	+23,1	148	121	+22,3
70 – 75	a	240	284	-15,5	4	13	x	73	81	-9,9	163	190	-14,2
	b	119	157	-24,2	2	7	x	38	54	-29,6	79	96	-17,7
	c	121	127	-4,7	2	6	x	35	27	+29,6	84	94	-10,6
75 und mehr	a	366	408	-10,3	20	22	-9,1	127	145	-12,4	219	241	-9,1
	b	145	180	-19,4	9	12	x	46	56	-17,9	90	112	-19,6
	c	221	228	-3,1	11	10	+10,0	81	89	-9,0	129	129	–
Zusammen	a	11 417	11 784	-3,1	104	120	-13,3	2 109	2 102	+0,3	9 204	9 562	-3,7
	b	6 326	6 499	-2,7	66	79	-16,5	1 250	1 231	+1,5	5 010	5 189	-3,5
	c	5 091	5 285	-3,7	38	41	-7,3	859	871	-1,4	4 194	4 373	-4,1
Ohne Angabe	a	13	12	+8,3	–	–	–	–	–	–	13	12	+8,3
Insgesamt	a	11 430	11 796	-3,1	104	120	-13,3	2 109	2 102	+0,3	9 217	9 574	-3,7

**6. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Februar 2004
nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage**

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Verunglückte im Straßenverkehr											
		insgesamt			Getötete			schwer Verletzte			leicht Verletzte		
		Januar – Februar											
		2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003
		Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrer und Mitfahrer von													
Mofas, Mopeds	a	638	527	+21,1	3	3	–	137	135	+1,5	498	389	+28,0
	b	537	441	+21,8	2	3	x	100	108	–7,4	435	330	+31,8
	c	101	86	+17,4	1	–	x	37	27	+37,0	63	59	+6,8
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	a	426	550	–22,5	6	7	x	107	150	–28,7	313	393	–20,4
	b	340	397	–14,4	3	1	x	74	99	–25,3	263	297	–11,4
	c	86	153	–43,8	3	6	x	33	51	–35,3	50	96	–47,9
Personenkraftwagen	a	6 917	7 074	–2,2	55	41	+34,1	1 052	1 006	+4,6	5 810	6 027	–3,6
	b	3 585	3 827	–6,3	11	3	x	344	344	–	3 230	3 480	–7,2
	c	3 332	3 247	+2,6	44	38	+15,8	708	662	+6,9	2 580	2 547	+1,3
Bussen	a	159	173	–8,1	–	–	–	15	13	+15,4	144	160	–10,0
	b	124	148	–16,2	–	–	–	10	11	–9,1	114	137	–16,8
	c	35	25	+40,0	–	–	–	5	2	x	30	23	+30,4
Güterkraftfahrzeugen	a	252	313	–19,5	3	6	x	70	62	+12,9	179	245	–26,9
	b	78	105	–25,7	–	1	x	11	9	x	67	95	–29,5
	c	174	208	–16,3	3	5	x	59	53	+11,3	112	150	–25,3
landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	19	6	x	–	–	–	5	3	x	14	3	x
	b	15	1	x	–	–	–	4	1	x	11	–	x
	c	4	5	x	–	–	–	1	2	x	3	3	–
übrigen Kraftfahrzeugen	a	27	35	–22,9	–	–	–	4	9	x	23	26	–11,5
	b	13	18	–27,8	–	–	–	3	5	x	10	13	–23,1
	c	14	17	–17,6	–	–	–	1	4	x	13	13	–
Kraftfahrzeugen zusammen	a	8 438	8 678	–2,8	67	57	+17,5	1 390	1 378	+0,9	6 981	7 243	–3,6
	b	4 692	4 937	–5,0	16	8	x	546	577	–5,4	4 130	4 352	–5,1
	c	3 746	3 741	+0,1	51	49	+4,1	844	801	+5,4	2 851	2 891	–1,4
Fahrrädern	a	1 389	1 393	–0,3	7	20	x	261	256	+2,0	1 121	1 117	+0,4
	b	1 289	1 270	+1,5	3	13	x	227	221	+2,7	1 059	1 036	+2,2
	c	100	123	–18,7	4	7	x	34	35	–2,9	62	81	–23,5
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	252	223	+13,0	–	–	–	29	27	+7,4	223	196	+13,8
	b	243	213	+14,1	–	–	–	26	25	+4,0	217	188	+15,4
	c	9	10	x	–	–	–	3	2	x	6	8	x
anderen Fahrzeugen	a	31	38	–18,4	–	–	–	4	5	x	27	33	–18,2
	b	26	33	–21,2	–	–	–	3	2	x	23	31	–25,8
	c	5	5	–	–	–	–	1	3	x	4	2	x
Fußgänger	a	1 555	1 669	–6,8	29	43	–32,6	452	458	–1,3	1 074	1 168	–8,0
	b	1 467	1 570	–6,6	21	33	–36,4	417	426	–2,1	1 029	1 111	–7,4
	c	88	99	–11,1	8	10	x	35	32	+9,4	45	57	–21,1
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	438	484	–9,5	1	2	x	108	121	–10,7	329	361	–8,9
	b	426	470	–9,4	–	2	x	103	117	–12,0	323	351	–8,0
	c	12	14	–14,3	1	–	x	5	4	x	6	10	x
65 und mehr Jahren	a	271	287	–5,6	17	25	–32,0	127	115	+10,4	127	147	–13,6
	b	262	269	–2,6	16	22	–27,3	122	106	+15,1	124	141	–12,1
	c	9	18	x	1	3	x	5	9	x	3	6	x
Andere Personen	a	17	18	–5,6	1	–	x	2	5	x	14	13	+7,7
	b	12	12	–	1	–	x	2	3	x	9	9	–
	c	5	6	x	–	–	–	–	2	x	5	4	x
Insgesamt	a	11 430	11 796	–3,1	104	120	–13,3	2 109	2 102	+0,3	9 217	9 574	–3,7
	b	7 486	7 822	–4,3	41	54	–24,1	1 195	1 229	–2,8	6 250	6 539	–4,4
	c	3 944	3 974	–0,8	63	66	–4,5	914	873	+4,7	2 967	3 035	–2,2
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	1 064	1 125	–5,4	5	3	x	175	183	–4,4	884	939	–5,9
	b	876	922	–5,0	1	3	x	143	152	–5,9	732	767	–4,6
	c	188	203	–7,4	4	–	x	32	31	+3,2	152	172	–11,6
65 und mehr Jahren	a	1 003	1 051	–4,6	28	44	–36,4	306	315	–2,9	669	692	–3,3
	b	765	772	–0,9	20	34	–41,2	235	214	+9,8	510	524	–2,7
	c	238	279	–14,7	8	10	x	71	101	–29,7	159	168	–5,4

7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Februar 2004

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte						
			insgesamt	darunter				insgesamt	
				Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer
				Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw
			Januar – Februar 2004						
Anzahl									
									Insgesamt
1	unter 15	a	1 064	315	1	252	438	1 125	394
		b	590	155	1	155	255	612	168
		c	474	160	–	97	183	513	226
2	15 – 18	a	781	192	103	108	103	617	169
		b	463	71	82	60	50	366	77
		c	318	121	21	48	53	251	92
3	18 – 21	a	1 078	832	25	70	68	1 108	844
		b	600	449	19	39	35	618	452
		c	478	383	6	31	33	490	392
4	21 – 25	a	1 191	967	31	76	63	1 200	948
		b	671	524	27	45	34	648	479
		c	520	443	4	31	29	552	469
5	25 – 35	a	1 951	1 419	63	171	134	2 195	1 570
		b	1 113	729	58	106	78	1 196	760
		c	838	690	5	65	56	999	810
6	35 – 45	a	2 067	1 370	112	216	173	2 182	1 378
		b	1 195	690	102	138	100	1 266	679
		c	872	680	10	78	73	916	699
7	45 – 55	a	1 393	867	58	166	165	1 397	852
		b	762	414	55	101	86	766	408
		c	631	453	3	65	79	631	444
8	55 – 65	a	889	513	21	143	135	909	479
		b	470	239	21	89	68	495	232
		c	419	274	–	54	67	414	247
9	65 und mehr	a	1 003	441	12	180	271	1 051	438
		b	462	204	12	98	98	532	226
		c	541	237	–	82	173	519	212
10	Zusammen	a	11 417	6 916	426	1 382	1 550	11 784	7 072
		b	6 326	3 475	377	831	804	6 499	3 481
		c	5 091	3 441	49	551	746	5 285	3 591
11	Ohne Angabe	a	13	1	–	7	5	12	2
12	Insgesamt	a	11 430	6 917	426	1 389	1 555	11 796	7 074

nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

darunter			insgesamt	darunter				Lfd. Nr.
und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern		
dagegen Januar – Februar 2003			Veränderung Januar – Februar 2004 gegenüber Januar – Februar 2003					
			%					
3	223	484	–5,4	–20,1	x	+13,0	–9,5	1
–	153	283	–3,6	–7,7	x	+1,3	–9,9	
3	70	201	–7,6	–29,2	x	+38,6	–9,0	
83	101	85	+26,6	+13,6	+24,1	+6,9	+21,2	2
68	59	39	+26,5	–7,8	+20,6	+1,7	+28,2	
15	42	46	+26,7	+31,5	+40,0	+14,3	+15,2	
47	64	85	–2,7	–1,4	–46,8	+9,4	–20,0	3
35	38	47	–2,9	–0,7	–45,7	+2,6	–25,5	
12	26	38	–2,4	–2,3	x	+19,2	–13,2	
41	71	66	–0,8	+2,0	–24,4	+7,0	–4,5	4
31	46	37	+3,5	+9,4	–12,9	–2,2	–8,1	
10	25	29	–5,8	–5,5	x	+24,0	–	
99	194	162	–11,1	–9,6	–36,4	–11,9	–17,3	5
80	128	89	–6,9	–4,1	–27,5	–17,2	–12,4	
19	66	73	–16,1	–14,8	x	–1,5	–23,3	
147	211	190	–5,3	–0,6	–23,8	+2,4	–8,9	6
131	131	118	–5,6	+1,6	–22,1	+5,3	–15,3	
16	80	72	–4,8	–2,7	–37,5	–2,5	+1,4	
89	162	157	–0,3	+1,8	–34,8	+2,5	+5,1	7
82	93	80	–0,5	+1,5	–32,9	+8,6	+7,5	
7	69	77	–	+2,0	x	–5,8	+2,6	
27	155	151	–2,2	+7,1	–22,2	–7,7	–10,6	8
26	85	76	–5,1	+3,0	–19,2	+4,7	–10,5	
1	70	75	+1,2	+10,9	x	–22,9	–10,7	
14	207	287	–4,6	+0,7	–14,3	–13,0	–5,6	9
14	120	118	–13,2	–9,7	–14,3	–18,3	–17,0	
–	87	169	+4,2	+11,8	–	–5,7	+2,4	
550	1 388	1 667	–3,1	–2,2	–22,5	–0,4	–7,0	10
467	853	887	–2,7	–0,2	–19,3	–2,6	–9,4	
83	535	780	–3,7	–4,2	–41,0	+3,0	–4,4	
–	5	2	+8,3	x	–	x	x	11
550	1 393	1 669	–3,1	–2,2	–22,5	–0,3	–6,8	12

Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Februar 2004

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte						
			insgesamt	darunter				insgesamt	
				Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer
				Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw
			Januar – Februar 2004						
			Anzahl						
									Getötete
1	unter 15	a	5	4	–	–	1	3	1
		b	3	2	–	–	1	2	1
		c	2	2	–	–	–	1	–
2	15 – 18	a	7	4	1	–	2	8	3
		b	3	1	1	–	1	6	3
		c	4	3	–	–	1	2	–
3	18 – 21	a	11	10	–	–	1	6	5
		b	9	8	–	–	1	3	3
		c	2	2	–	–	–	3	2
4	21 – 25	a	7	5	1	–	1	6	3
		b	5	3	1	–	1	4	2
		c	2	2	–	–	–	2	1
5	25 – 35	a	14	9	2	–	–	20	12
		b	12	7	2	–	–	17	9
		c	2	2	–	–	–	3	3
6	35 – 45	a	11	6	1	1	1	14	6
		b	6	2	1	1	1	9	3
		c	5	4	–	–	–	5	3
7	45 – 55	a	11	4	1	2	3	9	3
		b	9	2	1	2	3	6	1
		c	2	2	–	–	–	3	2
8	55 – 65	a	10	6	–	–	3	10	5
		b	7	4	–	–	2	8	4
		c	3	2	–	–	1	2	1
9	65 und mehr	a	28	7	–	4	17	44	3
		b	12	3	–	1	8	24	3
		c	16	4	–	3	9	20	–
10	Zusammen	a	104	55	6	7	29	120	41
		b	66	32	6	4	18	79	29
		c	38	23	–	3	11	41	12
11	Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
12	Insgesamt	a	104	55	6	7	29	120	41

nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

darunter			insgesamt	darunter				Lfd. Nr.
und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern		
dagegen Januar – Februar 2003			Veränderung Januar – Februar 2004 gegenüber Januar – Februar 2003					
			%					
–	–	2	x	x	–	–	x	1
–	–	1	x	x	–	–	–	
–	–	1	x	x	–	–	x	
1	1	3	x	x	–	x	x	2
1	–	2	x	x	–	–	x	
–	1	1	x	x	–	x	–	
–	–	1	x	x	–	–	–	3
–	–	–	x	x	–	–	x	
–	–	1	x	–	–	–	x	
–	–	3	x	x	x	–	x	4
–	–	2	x	x	x	–	x	
–	–	1	–	x	–	–	x	
3	1	1	–30,0	x	x	x	x	5
3	1	1	–29,4	x	x	x	x	
–	–	–	x	x	–	–	–	
3	1	2	–21,4	–	x	–	x	6
3	–	1	x	x	x	x	–	
–	1	1	–	x	–	x	x	
–	–	5	x	x	x	x	x	7
–	–	4	x	x	x	x	x	
–	–	1	x	–	–	–	x	
–	2	1	–	x	–	x	x	8
–	1	1	x	–	–	x	x	
–	1	–	x	x	–	x	x	
–	15	25	–36,4	x	–	x	–32,0	9
–	11	10	–50,0	–	–	x	x	
–	4	15	–20,0	x	–	x	x	
7	20	43	–13,3	+34,1	x	x	–32,6	10
7	13	22	–16,5	+10,3	x	x	–18,2	
–	7	21	–7,3	+91,7	–	x	–47,6	
–	–	–	–	–	–	–	–	11
7	20	43	–13,3	+34,1	x	x	–32,6	12

Noch: 7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Februar 2004

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte						
			insgesamt	darunter				insgesamt	
				Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer
				Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw
			Januar – Februar 2004						
Anzahl									
									schwer
1	unter 15	a	175	26	1	29	108	183	29
		b	102	13	1	18	65	116	14
		c	73	13	–	11	43	67	15
2	15 – 18	a	150	31	24	19	26	115	26
		b	95	13	19	12	12	72	10
		c	55	18	5	7	14	43	16
3	18 – 21	a	218	165	6	8	17	203	153
		b	124	90	4	6	10	117	86
		c	94	75	2	2	7	86	67
4	21 – 25	a	192	150	6	13	14	194	138
		b	125	95	5	8	10	119	80
		c	67	55	1	5	4	75	58
5	25 – 35	a	323	209	17	28	34	310	197
		b	203	121	17	17	17	182	103
		c	120	88	–	11	17	128	94
6	35 – 45	a	315	178	25	34	43	348	173
		b	204	111	22	19	22	217	90
		c	111	67	3	15	21	131	83
7	45 – 55	a	248	118	17	38	44	249	119
		b	157	66	16	23	25	142	55
		c	91	52	1	15	19	107	64
8	55 – 65	a	182	82	8	27	39	185	59
		b	98	36	8	16	17	106	29
		c	84	46	–	11	22	79	30
9	65 und mehr	a	306	93	3	65	127	315	112
		b	142	45	3	39	42	160	60
		c	164	48	–	26	85	155	52
10	Zusammen	a	2 109	1 052	107	261	452	2 102	1 006
		b	1 250	590	95	158	220	1 231	527
		c	859	462	12	103	232	871	479
11	Ohne Angabe	a	–	–	–	–	–	–	–
12	Insgesamt	a	2 109	1 052	107	261	452	2 102	1 006

nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

darunter			insgesamt	darunter				Lfd. Nr.
und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger	
Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern		
dagegen Januar – Februar 2003			Veränderung Januar – Februar 2004 gegenüber Januar – Februar 2003					
			%					
Verletzte								
–	27	121	–4,4	–10,3	x	+7,4	–10,7	1
–	20	79	–12,1	–7,1	x	–10,0	–17,7	
–	7	42	+9,0	–13,3	–	x	+2,4	
20	13	16	+30,4	+19,2	+20,0	+46,2	+62,5	2
17	7	6	+31,9	+30,0	+11,8	x	x	
3	6	10	+27,9	+12,5	x	x	+40,0	
6	8	24	+7,4	+7,8	–	–	–29,2	3
5	5	16	+6,0	+4,7	x	x	–37,5	
1	3	8	+9,3	+11,9	x	x	x	
16	11	16	–1,0	+8,7	x	+18,2	–12,5	4
13	9	7	+5,0	+18,8	x	x	x	
3	2	9	–10,7	–5,2	x	x	x	
18	25	37	+4,2	+6,1	–5,6	+12,0	–8,1	5
14	18	20	+11,5	+17,5	+21,4	–5,6	–15,0	
4	7	17	–6,3	–6,4	x	x	–	
49	36	41	–9,5	+2,9	–49,0	–5,6	+4,9	6
43	21	21	–6,0	+23,3	–48,8	–9,5	+4,8	
6	15	20	–15,3	–19,3	x	–	+5,0	
26	36	40	–0,4	–0,8	–34,6	+5,6	+10,0	7
25	18	18	+10,6	+20,0	–36,0	+27,8	+38,9	
1	18	22	–15,0	–18,8	–	–16,7	–13,6	
10	42	48	–1,6	+39,0	x	–35,7	–18,8	8
10	20	25	–7,5	+24,1	x	–20,0	–32,0	
–	22	23	+6,3	+53,3	–	–50,0	–4,3	
5	58	115	–2,9	–17,0	x	+12,1	+10,4	9
5	35	45	–11,3	–25,0	x	+11,4	–6,7	
–	23	70	+5,8	–7,7	–	+13,0	+21,4	
150	256	458	+0,3	+4,6	–28,7	+2,0	–1,3	10
132	153	237	+1,5	+12,0	–28,0	+3,3	–7,2	
18	103	221	–1,4	–3,6	–33,3	–	+5,0	
–	–	–	–	–	–	–	–	11
150	256	458	+0,3	+4,6	–28,7	+2,0	–1,3	12

Noch: **7. Verunglückte im Straßenverkehr im Januar – Februar 2004**

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren a = Zusammen b = männlich c = weiblich		Verunglückte						
			insgesamt	darunter				insgesamt	
				Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer
				Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw
			Januar – Februar 2004						
			Anzahl						
									leicht
1	unter 15	a	884	285	–	223	329	939	364
		b	485	140	–	137	189	494	153
		c	399	145	–	86	140	445	211
2	15 – 18	a	624	157	78	89	75	494	140
		b	365	57	62	48	37	288	64
		c	259	100	16	41	38	206	76
3	18 – 21	a	849	657	19	62	50	899	686
		b	467	351	15	33	24	498	363
		c	382	306	4	29	26	401	323
4	21 – 25	a	992	812	24	63	48	1 000	807
		b	541	426	21	37	23	525	397
		c	451	386	3	26	25	475	410
5	25 – 35	a	1 614	1 201	44	143	100	1 865	1 361
		b	898	601	39	89	61	997	648
		c	716	600	5	54	39	868	713
6	35 – 45	a	1 741	1 186	86	181	129	1 820	1 199
		b	985	577	79	118	77	1 040	586
		c	756	609	7	63	52	780	613
7	45 – 55	a	1 134	745	40	126	118	1 139	730
		b	596	346	38	76	58	618	352
		c	538	399	2	50	60	521	378
8	55 – 65	a	697	425	13	116	93	714	415
		b	365	199	13	73	49	381	199
		c	332	226	–	43	44	333	216
9	65 und mehr	a	669	341	9	111	127	692	323
		b	308	156	9	58	48	348	163
		c	361	185	–	53	79	344	160
10	Zusammen	a	9 204	5 809	313	1 114	1 069	9 562	6 025
		b	5 010	2 853	276	669	566	5 189	2 925
		c	4 194	2 956	37	445	503	4 373	3 100
11	Ohne Angabe	a	13	1	–	7	5	12	2
12	Insgesamt	a	9 217	5 810	313	1 121	1 074	9 574	6 027

nach Art der Verkehrsbeteiligung, Altersgruppen und Geschlecht

darunter			insgesamt	darunter					Lfd. Nr.
und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		
Motorzweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motorzweirädern	Fahrrädern			
dagegen Januar – Februar 2003			Veränderung Januar – Februar 2004 gegenüber Januar – Februar 2003						
			%						
Verletzte									
3	196	361	–5,9	–21,7	x	+13,8	–8,9	1	
–	133	203	–1,8	–8,5	–	+3,0	–6,9		
3	63	158	–10,3	–31,3	x	+36,5	–11,4		
62	87	66	+26,3	+12,1	+25,8	+2,3	+13,6	2	
50	52	31	+26,7	–10,9	+24,0	–7,7	+19,4		
12	35	35	+25,7	+31,6	+33,3	+17,1	+8,6		
41	56	60	–5,6	–4,2	–53,7	+10,7	–16,7	3	
30	33	31	–6,2	–3,3	–50,0	–	–22,6		
11	23	29	–4,7	–5,3	x	+26,1	–10,3		
25	60	47	–0,8	+0,6	–4,0	+5,0	+2,1	4	
18	37	28	+3,0	+7,3	+16,7	–	–17,9		
7	23	19	–5,1	–5,9	x	+13,0	+31,6		
78	168	124	–13,5	–11,8	–43,6	–14,9	–19,4	5	
63	109	68	–9,9	–7,3	–38,1	–18,3	–10,3		
15	59	56	–17,5	–15,8	x	–8,5	–30,4		
95	174	147	–4,3	–1,1	–9,5	+4,0	–12,2	6	
85	110	96	–5,3	–1,5	–7,1	+7,3	–19,8		
10	64	51	–3,1	–0,7	x	–1,6	+2,0		
63	126	112	–0,4	+2,1	–36,5	–	+5,4	7	
57	75	58	–3,6	–1,7	–33,3	+1,3	–		
6	51	54	+3,3	+5,6	x	–2,0	+11,1		
17	111	102	–2,4	+2,4	–23,5	+4,5	–8,8	8	
16	64	50	–4,2	–	–18,8	+14,1	–2,0		
1	47	52	–0,3	+4,6	x	–8,5	–15,4		
9	134	147	–3,3	+5,6	–	–17,2	–13,6	9	
9	74	63	–11,5	–4,3	–	–21,6	–23,8		
–	60	84	+4,9	+15,6	–	–11,7	–6,0		
393	1 112	1 166	–3,7	–3,6	–20,4	+0,2	–8,3	10	
328	687	628	–3,5	–2,5	–15,9	–2,6	–9,9		
65	425	538	–4,1	–4,6	–43,1	+4,7	–6,5		
–	5	2	+8,3	x	–	x	x	11	
393	1 117	1 168	–3,7	–3,6	–20,4	+0,4	–8,0	12	

8. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger im Januar – Februar 2004 nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung a = Zusammen b = innerhalb von Ortschaften c = außerhalb von Ortschaften		Straßenverkehrsunfälle mit					
		Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)	Personen- schaden	schwer- wiegendem Sachschaden (i. e. S.)
		Januar – Februar 2004		dagegen Januar – Februar 2003		Veränderung Januar – Februar 2004 gegenüber Januar – Februar 2003	
		Anzahl				%	
Führer von							
Mofas, Mopeds	a	626	51	542	35	+15,5	+45,7
	b	530	42	457	29	+16,0	+44,8
	c	96	9	85	6	+12,9	x
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	a	428	30	539	34	-20,6	-11,8
	b	343	22	392	26	-12,5	-15,4
	c	85	8	147	8	-42,2	-
Personenkraftwagen	a	12 124	6 494	12 489	6 577	-2,9	-1,3
	b	8 042	3 843	8 423	3 988	-4,5	-3,6
	c	4 082	2 651	4 066	2 589	+0,4	+2,4
Bussen	a	217	35	219	46	-0,9	-23,9
	b	192	25	193	31	-0,5	-19,4
	c	25	10	26	15	-3,8	-33,3
Güterkraftfahrzeugen	a	960	534	1 124	597	-14,6	-10,6
	b	437	183	564	238	-22,5	-23,1
	c	523	351	560	359	-6,6	-2,2
landwirtschaftlichen Zugmaschinen	a	13	5	13	9	-	x
	b	6	-	2	1	x	x
	c	7	5	11	8	x	x
übrigen Kraftfahrzeugen	a	72	28	92	36	-21,7	-22,2
	b	52	13	61	19	-14,8	-31,6
	c	20	15	31	17	-35,5	-11,8
Kraftfahrzeugen insgesamt	a	14 440	7 177	15 018	7 334	-3,8	-2,1
	b	9 602	4 128	10 092	4 332	-4,9	-4,7
	c	4 838	3 049	4 926	3 002	-1,8	+1,6
darunter flüchtig	a	679	475	738	489	-8,0	-2,9
	b	523	256	548	256	-4,6	-
	c	156	219	190	233	-17,9	-6,0
Fahrrädern	a	1 488	3	1 488	6	-	x
	b	1 377	3	1 360	6	+1,3	x
	c	111	-	128	-	-13,3	-
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	263	2	232	-	+13,4	x
	b	253	2	223	-	+13,5	x
	c	10	-	9	-	x	-
anderen Fahrzeugen	a	170	85	190	119	-10,5	-28,6
	b	139	43	153	71	-9,2	-39,4
	c	31	42	37	48	-16,2	-12,5
Fußgänger	a	1 621	7	1 739	5	-6,8	x
	b	1 528	6	1 636	4	-6,6	x
	c	93	1	103	1	-9,7	-
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	453	-	504	-	-10,1	-
	b	441	-	490	-	-10,0	-
	c	12	-	14	-	-14,3	-
65 und mehr Jahren	a	274	-	290	-	-5,5	-
	b	265	-	272	-	-2,6	-
	c	9	-	18	-	x	-
Andere Personen	a	32	3	29	2	+10,3	x
	b	21	3	22	2	-4,5	x
	c	11	-	7	-	x	-
Insgesamt	a	17 751	7 275	18 464	7 466	-3,9	-2,6
	b	12 667	4 183	13 263	4 415	-4,5	-5,3
	c	5 084	3 092	5 201	3 051	-2,3	+1,3
darunter im Alter von unter 15 Jahren	a	721	3	740	5	-2,6	x
	b	697	3	717	4	-2,8	x
	c	24	-	23	1	+4,3	x
65 und mehr Jahren	a	1 414	472	1 485	428	-4,8	+10,3
	b	1 116	307	1 135	278	-1,7	+10,4
	c	298	165	350	150	-14,9	+10,0

9. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Januar – Februar 2004 nach Ursachen und Ortslage

Ursache	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden								
	zusammen			innerhalb von Ortschaften			außerhalb von Ortschaften		
	Januar – Februar								
	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003
	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Ursachen der Fahrzeugführer	11 464	11 765	–2,6	7 606	7 812	–2,6	3 858	3 953	–2,4
Verkehrstüchtigkeit	622	498	+24,9	401	303	+32,3	221	195	+13,3
Alkoholeinfluss	463	387	+19,6	314	246	+27,6	149	141	+5,7
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	52	23	x	32	14	x	20	9	x
Übermüdung	31	28	+10,7	7	5	x	24	23	+4,3
sonstige körperliche oder geistige Mängel	76	60	+26,7	48	38	+26,3	28	22	+27,3
Straßenbenutzung	502	548	–8,4	399	443	–9,9	103	105	–1,9
Benutzung der falschen Fahrbahn (auch Richtungsfahrbahn) oder verbotswidrige Benutzung anderer Straßenteile	331	352	–6,0	302	321	–5,9	29	31	–6,5
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	171	196	–12,8	97	122	–20,5	74	74	–
Geschwindigkeit	2 064	2 189	–5,7	849	922	–7,9	1 215	1 267	–4,1
nicht angepasste Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit	126	136	–7,4	65	76	–14,5	61	60	+1,7
nicht angepasste Geschwindigkeit in anderen Fällen	1 938	2 053	–5,6	784	846	–7,3	1 154	1 207	–4,4
Abstand	1 170	1 303	–10,2	745	846	–11,9	425	457	–7,0
ungenügender Sicherheitsabstand	1 153	1 272	–9,4	736	827	–11,0	417	445	–6,3
starkes Bremsen des Vorausfahrenden ohne zwingenden Grund	17	31	–45,2	9	19	x	8	12	x
Überholen	280	301	–7,0	133	122	+9,0	147	179	–17,9
unzulässiges Rechtsüberholen	16	13	+23,1	9	6	x	7	7	–
Überholen trotz Gegenverkehrs	40	34	+17,6	16	5	x	24	29	–17,2
Überholen trotz unklarer Verkehrslage	78	75	+4,0	53	52	+1,9	25	23	+8,7
Überholen trotz unzureichender Sichtverhältnisse	9	11	x	4	5	x	5	6	x
Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	46	58	–20,7	3	2	x	43	56	–23,2
Fehler beim Wiedereinordnen	32	35	–8,6	10	11	–9,1	22	24	–8,3
sonstige Fehler beim Überholen (z. B. ohne genügenden Seitenabstand)	49	61	–19,7	33	35	–5,7	16	26	–38,5
Fehler beim Überholtwerden	10	14	–28,6	5	6	x	5	8	x
Vorbeifahren	26	35	–25,7	24	31	–22,6	2	4	x
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen	22	30	–26,7	20	27	–25,9	2	3	x
Nichtbeachten des nachfolgenden Verkehrs beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen, Absperrungen oder Hindernissen und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	4	5	x	4	4	–	–	1	x

**Noch: 9. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Januar – Februar 2004
nach Ursachen und Ortslage**

Ursache	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden								
	zusammen			innerhalb von Ortschaften			außerhalb von Ortschaften		
	Januar – Februar								
	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003
	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Nebeneinanderfahren, fehlerhaftes Wechseln des Fahrstreifens beim Nebeneinanderfahren oder Nichtbeachten des Reißverschluss- verfahrens	146	166	–12,0	74	108	–31,5	72	58	+24,1
Vorfahrt, Vorrang	1 599	1 621	–1,4	1 202	1 228	–2,1	397	393	+1,0
Nichtbeachten der Regel rechts vor links	158	148	+6,8	153	141	+8,5	5	7	x
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	1 108	1 113	–0,5	802	805	–0,4	306	308	–0,7
Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs auf Bundesautobahnen oder Kraftfahrstraßen	27	21	+28,6	4	2	x	23	19	+21,1
Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus Feld- und Waldwegen kommen	5	3	x	1	1	–	4	2	x
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	261	300	–13,0	214	252	–15,1	47	48	–2,1
Nichtbeachten des Vorranges entgegen- kommender Fahrzeuge	36	31	+16,1	26	23	+13,0	10	8	x
Nichtbeachten des Vorranges von Schienen- fahrzeugen an Bahnübergängen	4	5	x	2	4	x	2	1	x
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	1 845	1 890	–2,4	1 562	1 608	–2,9	283	282	+0,4
Fehler beim Abbiegen	1 048	1 052	–0,4	830	839	–1,1	218	213	+2,3
Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren	312	350	–10,9	274	308	–11,0	38	42	–9,5
Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr (z.B. aus einem Grundstück, von einem anderen Straßenteil oder beim Anfahren vom Fahrbahnrand)	485	488	–0,6	458	461	–0,7	27	27	–
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	774	874	–11,4	746	829	–10,0	28	45	–37,8
an Fußgängerüberwegen	49	71	–31,0	48	68	–29,4	1	3	x
an Fußgängerfurten	147	169	–13,0	143	163	–12,3	4	6	x
beim Abbiegen	202	189	+6,9	197	181	+8,8	5	8	x
an Haltestellen (auch haltende Schulbusse mit eingeschaltetem Warnblinklicht)	45	55	–18,2	44	52	–15,4	1	3	x
an anderen Stellen	331	390	–15,1	314	365	–14,0	17	25	–32,0
ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	93	106	–12,3	87	95	–8,4	6	11	x
unzulässiges Halten oder Parken	5	14	x	4	10	x	1	4	x
mangelnde Sicherung haltender oder liegendegebliebener Fahrzeuge und von Unfallstellen sowie Schulbussen, bei denen Kinder ein- oder aussteigen	8	7	x	4	3	x	4	4	–
verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen, Be- oder Entladen	80	85	–5,9	79	82	–3,7	1	3	x

**Noch: 9. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Januar – Februar 2004
nach Ursachen und Ortslage**

Ursache	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden								
	zusammen			innerhalb von Ortschaften			außerhalb von Ortschaften		
	Januar – Februar								
	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003
	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	43	23	+87,0	40	19	x	3	4	x
Ladung, Besetzung	23	16	+43,8	14	9	x	9	7	x
Überladung, Überbesetzung	11	8	x	9	6	x	2	2	–
unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehörteile	12	8	x	5	3	x	7	5	x
andere Fehler beim Fahrzeugführer	2 277	2 195	+3,7	1 330	1 249	+6,5	947	946	+0,1
Technische Mängel, Wartungsmängel	114	120	–5,0	66	69	–4,3	48	51	–5,9
Beleuchtung	28	35	–20,0	26	31	–16,1	2	4	x
Bereifung	38	32	+18,8	11	5	x	27	27	–
Bremsen	12	20	–40,0	8	18	x	4	2	x
Lenkung	9	7	x	2	2	–	7	5	x
Zugvorrichtung	4	1	x	2	–	x	2	1	x
andere Mängel	23	25	–8,0	17	13	+30,8	6	12	x
Falsches Verhalten der Fußgänger	898	995	–9,7	831	923	–10,0	67	72	–6,9
Verkehrstüchtigkeit	76	87	–12,6	63	75	–16,0	13	12	+8,3
Alkoholeinfluss	67	79	–15,2	55	68	–19,1	12	11	+9,1
Einfluss anderer berauschender Mittel (z. B. Drogen, Rauschgift)	6	4	x	5	3	x	1	1	–
Übermüdung	–	1	x	–	1	x	–	–	–
sonstige körperliche oder geistige Mängel	3	3	–	3	3	–	–	–	–
falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	707	811	–12,8	667	768	–13,2	40	43	–7,0
an Stellen, an denen der Fußgängerverkehr durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen geregelt war	90	90	–	87	85	+2,4	3	5	x
auf Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	1	3	x	1	3	x	–	–	–
in der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Lichtzeichenanlagen oder Fußgängerüberwegen bei dichtem Verkehr	62	85	–27,1	59	81	–27,2	3	4	x
an anderen Stellen	138	165	–16,4	135	164	–17,7	3	1	x
ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	359	412	–12,9	336	387	–13,2	23	25	–8,0
durch sonstiges falsches Verhalten	57	56	+1,8	49	48	+2,1	8	8	–
Nichtbenutzen des Gehweges	8	14	x	5	13	x	3	1	x
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	5	4	x	1	–	x	4	4	–
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	9	10	x	9	10	x	–	–	–
andere Fehler der Fußgänger	93	69	+34,8	86	57	+50,9	7	12	x

**Noch: 9. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Januar – Februar 2004
nach Ursachen und Ortslage**

Ursache	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden								
	zusammen			innerhalb von Ortschaften			außerhalb von Ortschaften		
	Januar – Februar								
	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003	2004	dagegen 2003	Ver- änderung 2004 gegenüber 2003
	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Straßenverhältnisse	1 046	986	+6,1	441	446	–1,1	605	540	+12,0
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	1 040	980	+6,1	439	444	–1,1	601	536	+12,1
Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl	6	5	x	4	4	–	2	1	x
andere Verunreinigungen durch Straßenbenutzer	3	2	x	3	2	x	–	–	–
Schnee, Eis	671	736	–8,8	250	305	–18,0	421	431	–2,3
Regen	351	229	+53,3	178	127	+40,2	173	102	+69,6
andere Einflüsse (u. a. Laub, angeschwemmter Lehm)	9	8	x	4	6	x	5	2	x
Zustand der Straße	5	6	x	1	2	x	4	4	–
Spurrillen, im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis	3	4	x	1	2	x	2	2	–
anderer Zustand der Straße	2	2	–	–	–	–	2	2	–
nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrs- zeichen oder -einrichtungen	1	–	x	1	–	x	–	–	–
mangelhafte Beleuchtung der Straße	–	–	–	–	–	–	–	–	–
mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Witterungseinflüsse	81	119	–31,9	36	73	–50,7	45	46	–2,2
Sichtbehinderung durch Nebel	9	4	x	2	3	x	7	1	x
starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	31	8	x	18	5	x	13	3	x
blendende Sonne	23	100	–77,0	13	63	–79,4	10	37	–73,0
Seitenwind	12	3	x	1	–	x	11	3	x
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	6	4	x	2	2	–	4	2	x
Hindernisse	54	43	+25,6	17	16	+6,3	37	27	+37,0
nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstellen auf der Fahrbahn	2	–	x	1	–	x	1	–	x
Wild auf der Fahrbahn	17	19	–10,5	1	2	x	16	17	–5,9
anderes Tier auf der Fahrbahn	25	17	+47,1	10	9	x	15	8	x
sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	10	7	x	5	5	–	5	2	x
Sonstige Ursachen	378	62	x	283	54	x	95	8	x
Ursachen von anderen Personen als Fahrzeugführern oder Fußgängern	8	6	x	6	6	–	2	–	x
Ursachen insgesamt	14 043	14 096	–0,4	9 286	9 399	–1,2	4 757	4 697	+1,3

**10. Fehlverhalten der Fahrzeugführer als Ursache von Straßenverkehrsunfällen
mit Personenschaden im Januar – Februar 2004 nach Art der Verkehrsbeteiligung**

Ursache	Fehlverhalten der Fahrzeugführer											
	ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von			ins- gesamt	darunter Fahrer von		
		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern		Personen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern	Fahr- rädern
	Januar – Februar 2004				dagegen Januar – Februar 2003				Veränderung Januar – Februar 2004 gegenüber Januar – Februar 2003			
	Anzahl								%			
Verkehrstüchtigkeit	622	451	9	96	498	371	13	72	+24,9	+21,6	x	+33,3
darunter Alkoholeinfluss	463	322	6	81	387	281	8	71	+19,6	+14,6	x	+14,1
Straßenbenutzung	502	173	7	275	548	200	12	282	–8,4	–13,5	x	–2,5
Geschwindigkeit	2 064	1 718	69	27	2 189	1 769	100	40	–5,7	–2,9	–31,0	–32,5
Abstand	1 170	972	23	10	1 303	1 063	29	8	–10,2	–8,6	–20,7	x
Überholen	280	184	18	13	301	213	17	11	–7,0	–13,6	+5,9	+18,2
Vorbeifahren	26	19	1	–	35	24	–	1	–25,7	–20,8	x	x
Nebeneinanderfahren	146	100	6	2	166	115	3	4	–12,0	–13,0	x	x
Vorfahrt, Vorrang	1 599	1 344	9	96	1 621	1 337	13	114	–1,4	+0,5	x	–15,8
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	1 108	971	5	36	1 113	964	4	53	–0,5	+0,7	x	–32,1
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte, Lichtzeichen	261	203	2	30	300	223	8	38	–13,0	–9,0	x	–21,1
Abbiegen, Wenden, Rück- wärtsfahren, Ein- und Anfahren	1 845	1 538	9	109	1 890	1 563	11	110	–2,4	–1,6	x	–0,9
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	774	678	8	23	874	750	5	24	–11,4	–9,6	x	–4,2
darunter an Überwegen und Furten	196	176	2	5	240	211	3	4	–18,3	–16,6	x	x
Ruhender Verkehr, Verkehrssicherung	93	82	–	2	106	92	1	2	–12,3	–10,9	x	–
Nichtbeachten der Beleuchtungs- vorschriften	43	5	1	36	23	7	–	15	+87,0	x	x	x
Ladung, Besetzung	23	5	–	6	16	5	–	3	+43,8	–	–	x
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	2 277	1 591	70	232	2 195	1 523	86	188	+3,7	+4,5	–18,6	+23,4
Insgesamt	11 464	8 860	230	927	11 765	9 032	290	874	–2,6	–1,9	–20,7	+6,1

Veröffentlichungen

Veröffentlichungen aus den Fachbereichen Handel und Verkehr

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung in nordrhein-westfälischen Unternehmen des Einzelhandels, des Großhandels, des Gastgewerbes

Inhalt: Jedes der drei monatlich erscheinenden Hefte enthält die vorläufigen Ergebnisse der Umsatzentwicklung und der Entwicklung der Beschäftigtenzahlen als Messzahlen auf der Basis des Jahres 1995 und als prozentuale Abweichung zum Vormonat und zum Vorjahresmonat. Die Ergebnisse werden in einigen Eckzahlen für die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Einzelhandel:	Bestell-Nr. G 11 3 2004*)	Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)
Großhandel:	Bestell-Nr. G 12 3 2004*)	Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)
Gastgewerbe:	Bestell-Nr. G 43 3 2004*)	Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Thaddäus Kalina und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-3733 bzw. 0211 9449-3716.

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen – Vorläufige Ergebnisse

Inhalt: Dieser monatliche Schnellbericht enthält die ersten vorläufigen Zahlen von Straßenverkehrsunfällen und der dabei verunglückten Personen für Nordrhein-Westfalen und für die Regierungsbezirke nach Unfallkategorien. Dargestellt werden die monatlichen und die kumulierten Unfallzahlen, die Vorjahreszahlen und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen.

Bestell-Nr. H 11 3 2004*) Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die monatlichen und die kumulierten Zahlen, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten. Zahlreiche Grafiken und eine Farbkarte runden den Bericht ab.

Bestell-Nr. H 12 3 2004*) Preis: 4,40 EUR (Jahresbezugspreis: 44,00 EUR)

Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen 2001

Inhalt: Der Bericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die Jahreswerte, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten. Zahlreiche Grafiken und eine Farbkarte runden den Bericht ab.

Bestell-Nr. H 13 3 2002 00 Preis: 11,50 EUR

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Jörg Möller und Petra Focks unter Telefon-Nr. 0211 9449-2737 bzw. 0211 9449-3737.

Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Dieses vierteljährlich erscheinende Heft enthält Ergebnisse über die Entwicklung von Verkehrs- und Betriebsleistungen der größeren in der Personenbeförderung tätigen Unternehmen nach Verkehrsformen und -arten, Unternehmensformen sowie Fahrausweisarten. Dargestellt werden die vierteljährlichen Angaben über beförderte Personen, geleistete Personen- und Wagen-Kilometer und erzielte Einnahmen als Zeitreihe und in Gegenüberstellung zum Vorjahresquartal.

Bestell-Nr. H 14 3 2003*) Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

Straßenverkehrsunternehmen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Dieses jährlich erscheinende Heft enthält Ergebnisse über die wirtschaftlichen Tätigkeiten, die Umsätze, die Anzahl der Beschäftigten und die Anzahl und Art der Fahrzeuge im Straßenpersonenverkehr und die Linienlängen der in der Personenbeförderung tätigen Unternehmen.

Bestell-Nr. H 10 3 2002 00 Preis: 1,30 EUR

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Marion Helling und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-2716 bzw. 0211 9449-3716.

Binnenschifffahrt in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält die Entwicklung des Güterverkehrs auf den nordrhein-westfälischen Binnenwasserstraßen nach Verkehrsbeziehungen und Güterabteilungen. Dargestellt werden die monatlichen Gütermengen in Tonnen bzw. der Containerumschlag für Nordrhein-Westfalen, die Mengen des Vormonats und des Vorjahresmonats sowie die kumulierten Jahresgütermengen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum mit der prozentualen Veränderung.

Bestell-Nr. H 21 3 2003*) Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Marion Helling und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-2716 bzw. 0211 9449-3716.

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat / Vierteljahr angeben (01 = Januar; 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.)